

08-09.23 // www.perchtoldsdorf.at



perchtoldsdorfer

rundschau

07 Erfolg für neue Intendanz der Sommerspiele

12 Marienplatz der Zukunft

21 100% Perchtoldsdorf am 22. September



04 Jubiläum, Führungen und Serenade

Hugo Wolf

Die zwei wichtigsten Eigenschaften beim Verkauf sind Vertrauen und Transparenz. Als Familienunternehmen sind wir unabhängig und somit nur Ihnen, Ihrer Zufriedenheit und Ihrem Erfolg beim Immobilienverkauf verpflichtet. reischel.at



Verkaufen mit Erfolg

Ihr Partner für Wohnimmobilien



**NOTARIAT
PERCHTOLDSDORF**
RECHT OHNE STREIT

MARKTPLATZ 12
RATHAUSPASSAGE
2380 PERCHTOLDSDORF

Seit 20 Jahren



DR. MARTIN DRAXLER

DR. FLORIAN WALTER, MBA

NOTAR DR. MARTIN DRAXLER UND SEIN TEAM SORGEN FÜR SICHERHEIT IN IHREN RECHTSANGELEGENHEITEN

Beglaubigungen & Beurkundungen - Erbrecht & Testament - Familienrecht - Firmenbuch - Gesellschaftsrecht
Grundbuch - Immobilienrecht - Mediation - Notarielle Treuhandenschaft - Rechtsberatung - Verlassenschaft - Vorsorgen

☎ 01 - 867 48 80 - 0

🌐 www.notariat-perchtoldsdorf.at

@ kanzlei@notariat-perchtoldsdorf.at

📘 Wir informieren Sie über Neuigkeiten aktuell in den sozialen Medien



LOGOPÄDIE CLAUDIA KÖLBL

Praxis in 2380 Perchtoldsdorf,
Brunner Gasse 1-9/2/3, Essigfabrik,
barrierefrei, Parkplatz, Hausbesuche
in Perchtoldsdorf und Umgebung
mail@logopaedie-koelbl.at
Telefon 0699 19271634
www.logopaedie-koelbl.at



Bitte Lachen!
**Sprech-Sprach-Stimm-
und Schlucktherapie
für Erwachsene
& Kinder!**

titelbild // Das seit 2005 bestehende Cheerteam des TVP (Turnverein Perchtoldsdorf) ist Weltspitze: Bei den ICU Word Championships am 21. April 2023 in Orlando holten das „Youth“ und „Junior“-Team des TVP im „Team Austria“ den Weltmeistertitel. Auch seitens der Marktgemeinde wurden die sieben Weltmeisterinnen Chayenne Höllmüller, Lena Heinricher, Katharina Schambron, Lena Stoffaneller, Eva Dergovits (hinten v. l.) und Vilma Legat, Sophie Beran, Laura Marinović, Vivien Sabol und Marika Liebau (vorne v. l.) sowie ihre Trainerinnen für diese außerordentlichen Leistungen mit der Sportmedaille „vergoldet“. Erfolge gab es auch bei den NÖ Meisterschaften: Alle angetretenen Gruppen des TVP performten sich in ihren Kategorien auf den 1. Platz. www.tvpcheerteam.at

Liebe Perchtoldsdorferinnen und Perchtoldsdorfer!



**Bürgermeisterin
Andrea Kö**

Mit einer eigens komponierten Messe wurde am 25. Juni nicht nur das 40-Jahr-Jubiläum unserer Franz Schmidt-Musikschule beendet, dieser Gottesdienst bedeutete für die katholische Pfarre den Abschied von Pfarrer Bischofsvikar Josef Gründwidl. Er ist seit 1. Februar schon im neuen Amt tätig und wird Perchtoldsdorf nun nach 9 Jahren mit Ende August verlassen. Ich möchte mich auch an dieser Stelle nochmals sehr herzlich für das gute Miteinander, die Solidarität sowie die gelebte Ökumene bedanken und wünsche Josef Gründwidl alles Gute für seine neue Aufgabe. Am 3. September wird der neue katholische Pfarrer Richard Kager im Rahmen der Sonntagsmesse empfangen und herzlich willkommen geheißen. Der Geistliche war vor rund drei Jahrzehnten bereits Diakon in Perchtoldsdorf und in den letzten 19 Jahren für die Pfarre Schwadorf verantwortlich.

Verkehr und Infrastruktur

Leider verzögert sich der Umbau der Ketzergrasse – entgegen der ursprünglichen Information durch die Stadt Wien – sodass erst im August mit dem zweiten Teilabschnitt Ketzergrasse begonnen wird. Alle aktuellen Informationen finden Sie zeitnah auf unserer Homepage.

Mit 1. August wird das Fuggergassl (zwischen Marktplatz und Neustiftgasse) zur Einbahn. Da es in diesem Bereich immer wieder zu gefährlichen Situationen gekommen ist, wird die Einfahrt nur mehr vom Marktplatz aus möglich sein. Zusätzlich wird das Fahren gegen die Einbahn für Radfahrerinnen und Radfahrer in der Neustiftgasse ermöglicht. Für beide Änderungen wurde von der Bezirksverkehrsbehörde ein positiver Bescheid ausgestellt.

Mit Anfang August wird auch mit dem Umbau der B12 Brunnerfeldgasse / Wolfholzgasse / Industriestraße begonnen. Dieses gemeinsame Projekt mit dem Land NÖ und Brunn am Gebirge wird eine massive Verbesserung bei der Querung vor allem für Fußgängerinnen und Fußgänger und Erleichterungen auch für den Bus- und Radfahrerverkehr bringen. Die Dauer der Baustelle ist mit rund vier Monaten veranschlagt. Eine Umleitung ist nicht geplant, allerdings ist mit einer temporären Ampelregelung zu rechnen. Zudem wird es in der ersten Augushälfte zu Belagsarbeiten in mehreren Straßenzügen kommen, Näheres auf S. 9.

Immer wieder kommt es in den Sommermonaten zu Verunreinigungen im Petersbach. Ich darf festhalten, dass sämtliche Zuleitungen unseres Regenwasserkanals in den Petersbach münden. Alle Flüssigkeiten, die in ein Kanalgitter geleert werden, kommen kurze Zeit später im Petersbach zum Vorschein. Auch wenn es sich bisher immer um unbedenkliches Material gehandelt hat, führen die Verfärbungen verständlicherweise zu Verunsicherung.

Im Herbst werden die von privaten Spendern zur Verfügung gestellten Platanen, die bislang in Töpfen auf dem Paul Katzberger-Platz gestanden sind, direkt vor Ort eingepflanzt, wobei die Nutzung als Veranstaltungsplatz dabei erhalten bleibt.

Altstoffsammelzentrum am Wirtschaftshof

Leider kommt es immer wieder zu Konflikten und verbaler Aggression im Altstoffsammelzentrum am Wirtschaftshof. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bemüht und auch verpflichtet, auf eine ordnungsgemäße Trennung der angelieferten Stoffe zu achten. Für Müll, der nicht im richtigen Container landet, wird der Marktgemeinde Perchtoldsdorf vom Endentsorger eine Strafzahlung verrechnet. Dies hat zur Folge, dass erhöhte Kosten, die durch falsche Entsorgung entstehen, über die Müllgebühren gedeckt werden müssten. Bedauerlicherweise ist die Entsorgungssituation mit den Gelben Säcken für viele Menschen nicht befriedigend, doch können wir am vierwöchigen Abholrhythmus nichts ändern. Wir arbeiten aber daran, eine zukunftsfeste Möglichkeit zur Kunststoffentsorgung unabhängig von den Abholungsintervallen des Gelben Sacks zu schaffen.

Förderungen und Unterstützung

Alle von der Marktgemeinde beschlossenen Unterstützungen und Förderungen für die unterschiedlichsten Lebenssituationen finden Sie auf unserer Homepage www.perchtoldsdorf.at. In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurden die Einkommensgrenzen bei Förderungen der Marktgemeinde entsprechend den Empfehlungen der österreichischen Armutskonferenz erhöht und sozial angepasst. Das betrifft vor allem die Unterstützung bei der Nachmittagsbetreuung in den sechs NÖ Landeskinderärten einschließlich dem Mittagessen, die Schulgeldermäßigung bei der Franz Schmidt-Musikschule, sowie die Schulstarhilfe und die bereits seit Dezember des Vorjahres bestehende Mietzinsförderung von Mieterinnen und Mietern der Perchtoldsdorfer Immobilien GmbH (siehe auch S. 6).

Einladung zur Mitgestaltung

Wie bereits vorinformiert, ist die Neugestaltung von zwei öffentlichen Plätzen mit den Eckpunkten Begrünung und Entsiegelung in Planung. Am **2. September** freuen wir uns von **10.00-12.00 Uhr** auf Ihre Meinung zu den Plänen für den **Marienplatz** – direkt vor Ort.

Zum Abschluss darf ich Sie sehr herzlich zu unserer gemeinsamen Veranstaltung **100% Perchtoldsdorf am 22. September von 16.00-19.00 Uhr in die Burg** einladen. (siehe auch S. 21) Gemeinderätinnen und Gemeinderäte stehen an diesem Nachmittag für Fragen, Anliegen und Auskünfte zur Verfügung. Bei Schönwetter am Paul Katzberger-Platz, bei Schlechtwetter im Neuen Burgsaal. Selbstverständlich freuen wir uns auf zahlreiche Kinder, für die wir wieder ein eigenes Programm zusammenstellen. Außerdem freue ich mich auf Ihre Ideen und Gedanken zur Umsetzung eines Umweltleitbildes unter dem Titel natur.leben.perchtoldsdorf mitzubringen, in dem wir unsere Initiativen in den Bereichen Klima-, Umwelt- und Naturschutz auf eine neue Grundlage stellen.

Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Sommer
Ihre





„Wo wird einst des Wandermüden Ruhestätte sein ...“ – Hugo Wolf in Perchtoldsdorf

50 JAHRE Hugo Wolf-Museum mit Spezialführungen und Serenade in der Burg

Hugo Wolf ist neben Franz Schubert der bedeutendste Liederkomponist des 19. Jahrhunderts. In der Literatur wird er als Schöpfer des neudeutschen Kunstliedes oder auch als Wegbereiter der Moderne bezeichnet, dessen Einfluss auf die zweite Wiener Schule um Arnold Schönberg nicht unerheblich ist. Mit den Werken, die er bei seinem ersten Aufenthalt 1888 in Perchtoldsdorf geschaffen hatte, gelang ihm schließlich der künstlerische Durchbruch. Wolf ist als Komponist keine Lokalgröße, sondern Teil des musikalischen Weltkulturerbes.



Hugo Wolf, geboren am 13. März 1860 im untersteirischen Windischgraz (Slovenj Gradec, Slowenien) war das vierte von acht Kindern mit steirisch-slowenisch-italienischen Wurzeln. Er selbst war ein schwieriger Schüler, der seine Gymnasialstudien abbricht, um im frühreifen Alter von 15 Jahren nach Wien ans Konservatorium zu gehen. Dort treibt er sich herum, unterrichtet, korrepetiert, komponiert, wird immer wieder von einem Netzwerk an Freunden und Gönnern aufgefangen und infiziert sich in der Halbwelt des Wiener Stadtteils Gumpendorf an der Syphilis. Die Umstände und die venerische Infektion selbst, die manche Autoren zum „luetischen Kainsmal“ dramatisch überhöhen, teilt er unter anderem mit Franz Schubert. Mit der labilen Gesundheit des sensiblen, sprunghaften Wolf geht das lange nicht diagnostizierte Leiden eine unentrinnbare, zwangsläufig tödliche Bindung ein, an der er mit 43 Jahren nach mehrjährigem Aufenthalt im Irrenhaus elend zugrunde gehen wird.

Inspiration und künstlerischer Durchbruch in Perchtoldsdorf

Wie viele Künstler scheitert er kläglich bei dem Versuch, sich eine wirtschaftliche Existenz selbstständig aufzubauen. Engagements sind nur von kurzer Dauer, so endet eine Kapell-

meistertätigkeit am Salzburger Landestheater nach nur wenigen Wochen. Kurzfristig kommt es sogar zu einer Wohngemeinschaft mit dem seit gemeinsamen Studientagen am Konservatorium bekannten Gustav Mahler, mit dem Wolf ein gespanntes Verhältnis pflegt, woran auch eine gemeinsame Vorliebe für Perchtoldsdorf – zwischen 1883 und 1891 sind Sommeraufenthalte Mahlers belegt – nichts zu ändern vermag.

Zeitlebens bleibt Wolf von wohlmeinenden Mäzenen abhängig. Zu diesen Gönnern zählten auch Heinrich und Marie Werner, die ihm ihr Haus Brunner Gasse 24-26 in Perchtoldsdorf während der kalten Jahreszeit zur Verfügung stellten. Hier fand Hugo Wolf die nötige Ruhe und Atmosphäre für sein Schaffen. Hier komponierte er etwa den Großteil der „Gedichte von Eduard Mörike“, das „Spanische Liederbuch“, den 2. Teil des „Italienischen Liederbuches“ sowie Teile seiner Oper „Der Corregidor“.

Das „Hugo Wolf-Haus“ in Perchtoldsdorf

Der Brunnerort, die heutige Brunner Gasse, kommt in den ältesten Urbaren der Kartause Gaming um 1367-1373 und des Zisterzienserstifts Heiligenkreuz 1388 zum ersten Mal vor. Im Gäminger Urbar (Sammlung von Urkundenabschriften) werden ein Thoman und eine Gebhartin „In Prunnerort“ angeführt.

Das Haus Brunner Gasse Nr. 24 mit der CNr. 256 und das Haus Brunner Gasse Nr. 26 mit der CNr. 255 werden im 17. Jahrhundert als ein ganzer Hof „halb der Peundtner, halb der Grabmerhoff“ genannt. Seit mehr als einem Jahrhundert haften an der Gebäudegruppe – ihrem bedeutendsten Bewohner zu Ehren – der Hausname „Hugo Wolf-Haus“.



04



05



06

07

Im Garten des Hauses Brunner Gasse Nr. 24 befindet sich am höchsten Punkt (Hochberg) ein Biedermeier-Lusthäuschen, dem der große Komponist den Namen „Häuslein Windebang“ gab, seit er hier Mörikes Gedicht „Der Knabe und das Immlein“ vertont hatte.

Wolfs „Winterfrische“ im Wernerschen Sommerhaus

Die Familie Werner, die Hugo Wolf seit dem Jahre 1880 kannte, stellte ihm ihren Sommersitz in Perchtoldsdorf dann zur Verfügung, wenn sie ihn nicht für sich beanspruchte. Die Gärtnersleute und auch die Bedienerin „Pepi“ bemühten sich hier, Wolf das Leben zu erleichtern. Das spätmittelalterliche Haus war nur schlecht beheizbar und verfügte über kein Fließwasser. Als Beleuchtung diente eine spärliche Petroleumlampe. Trotz dieser primitiven Verhältnisse zog es Wolf regelmäßig hierher, denn hier fand er die Ruhe und Abgeschiedenheit, die er für das Komponieren brauchte. Es mutet schicksalhaft an, dass Wolf bereits am Tage des Eintreffens in Perchtoldsdorf, dem 24. Jänner 1888, Heinrich Heines „Wo wird einst des Wandermüden Ruhestätte sein“ vertont. Wolf bezeichnet das Lied als „Vorspiel“ zu seinem Meisterwerk, den „Mörrike-Liedern“, die in den nächsten Wochen aus ihm herausprudeln – „denn wenige Wochen danach war die Liedersintflut bei mir ausgebrochen“, wie er Oskar Grohe anvertraute. Vom 16. Februar an entstehen dreiundvierzig Lieder nach Gedichten Eduard Mörikes, der Zyklus ist im Oktober mit weiteren zehn Vertonungen abgeschlossen. Was den Anschein müheloser Genialität hat, ist in Wahrheit von Selbstzweifeln und dunklen Ahnungen begleitet. Einem Freund schreibt er am 22. Februar: „Was mag mir wohl die Zukunft noch vorenthalten? Diese Frage quält mich und ängstigt mich und beschäftigt mich im Wachen und im Traume. Bin ich ein Berufener? Bin ich am Ende gar ein Auserwählter?“

Perchtoldsdorf bleibt aber eine Konstante und Zufluchtsort, So schrieb er am 7. April 1897 an Heinrich Werner: „Obgleich ich erst seit einer Stunde hier verweile, habe ich doch schon eine Menge herrlicher Eindrücke von dem lieben Perchtoldsdorf empfangen. Ein unbeschreibliches Wohlgefühl durchströmt mein ganzes Wesen ...“.

Wolfs Tagesablauf war streng getaktet und von Disziplin geprägt, wie Heinrich Werner (1870–1927), Sohn der Gastgeberfamilie und enger Freund des Komponisten, überliefert: Frühes Aufstehen – kaltes Bad im „Kautschukschaff“ – Kaffee und Zigarette – Kurzer Spaziergang – Komponieren – Mittagessen im Gasthaus „Zum schwarzen Adler“ (Marktplatz 21) – wieder daheim: Kaffee und Zigarette – Komponieren – karges Abendessen (kaltes Fleisch und eine Flasche

Bier) – Lesen oder Briefe schreiben. Besuche waren während der Woche unerwünscht. An den Sonntagen lud er Freunde ein und spielte ihnen die neu komponierten Werke vor. Danach vergnügte man sich bei einer Kegelpartie oder wanderte auf den Hochberg.

Ein Museum bietet Einblick in Wolfs Perchtoldsdorfer Zeit

1973 wurde im Wernerschen Haus in der Brunner Gasse 26 ein erstes Hugo Wolf-Museum eingerichtet, nachdem Otto Werner das Anwesen und Teile seiner Wolf-Sammlung der Marktgemeinde Perchtoldsdorf übergeben hatte. Hier kam noch einmal die hochherzige Gesinnung gegenüber Hugo Wolf zum Tragen, die bereits seine Großeltern und seinen Vater Heinrich ausgezeichnet hat.

Im Zentrum des Museums liegt der Wohn- und Arbeitsraum des Komponisten. Die Einrichtung, Hugo Wolfs Flügel und sein Schaukelstuhl spiegeln heute noch die Atmosphäre wider, die auch der Komponist erlebt hat. Die übrigen Schauräume dokumentieren Wolfs Beziehung zu Perchtoldsdorf sowie die Werke Wolfs, die hier entstanden sind. Die Musikerpersönlichkeit wird durch Dokumente, Modelle und persönliche Gegenstände vorgestellt werden, ein Les- und ein Hörplatz sind ebenfalls vorhanden.

Gregor Gatscher-Riedl

Hugo Wolf: Kein original Perchtoldsdorfer, aber ein Perchtoldsdorfer Original

50 Jahre Hugo Wolf-Museum Perchtoldsdorf

Bei kostenlosen Führungen durch die Perchtoldsdorfer Wirkungsstätte Hugo Wolfs erfahren Sie, wie der Komponist und Musikkritiker zum „Perchtoldsdorfer Original“ wurde. Treffpunkt: vor dem Hugo Wolf-Haus, Brunner Gasse 26, 2380 Perchtoldsdorf
Führungen am 30.9. bzw. am 1.10.2023: 10.30, 14.30 und 16.30 Uhr
Dauer pro Führung: ca. 45 Minuten – Eintritt frei!

Hugo Wolf-Serenade 1.10.2023 Burg Festsaal

Werke von Hugo Wolf, Franz Schubert und Louis Spohr
Clemens Unterreiner (Bariton) Mariam Abouzahra (Violine), Cécile Restier (Klavier)
Karten im InfoCenter, Tel. 866 83-400, info@perchtoldsdorf.at

01 // Hugo Wolf, neben Franz Schubert bedeutendster Tondichter des Kunstlieds.

02 // Das Hugo Wolf-Haus Brunner Gasse 26, wenige Tage nach der Enthüllung der Gedenktafel 1905. Ansichtskarte.

03 // Hofansicht des Hugo Wolf-Hauses nach einem Gemälde von Angela Adler (1877–1927) mit einem Auszug aus dem „Spanischen Liederbuch“ Hugo Wolfs.

04 // Heinrich Werner (1870–1927), Sohn des Gastgebers von Wolf in Perchtoldsdorf, der als Sektionschef im Finanzministerium, vor allem aber als getreuer Chronist des Lebens und Wirkens des Komponisten in seinem Lieblingsort Bekanntheit erlangte.

05 // Rückzugs- und Kraftort des Komponisten: Das nach einer Stelle bei Mörike so benannte „Häuschen Windebang“ am Abhang des Hochbergs. Ölgemälde von Victor Jasper (1848–1931).

06 // Im Mittelpunkt des 1973 von der Marktgemeinde eröffneten Hugo Wolf-Museums befindet sich der authentisch erhaltene Wohn- und Arbeitsraum Hugo Wolfs.

07 // 2003 wurde die museale Präsentation unter der fachlichen Leitung des Präsidenten der Hugo Wolf-Gesellschaft und Betreuers der Hugo Wolf-Gesamtausgabe Prof. Leopold Spitzer (1942–2020) neu gestaltet.

Alle Abbildungen: Hugo Wolf Museum, Perchtoldsdorf.



Die Marktgemeinde sagt der unerwünschten Mäusegerste auf öffentlichen Grünflächen den Kampf an, aktiv angeführt von GfGR Josef Schmid (Mitte) und Wirtschaftshof-Leiter Harald Czapka (re.)

Perchtoldsdorf: Grünflächenoffensive gestartet Kampf der Mäusegerste

Der starke Frühjahresregen hat heuer zu einer besonders starken Ausbreitung der Mäusegerste, umgangssprachlich auch als „Schlafhansl“ bezeichnet, geführt. Das Wildgras trägt aber keine reiche Frucht, sondern sorgt für vielerlei Ärger, vor allem bei Haustierbesitzern.

Widerhaken bohren sich ins Fell von Tieren

„Im Interesse der Biodiversität haben wir im Frühjahr sehr bewusst und in Absprache mit den Biologen des Heidevereins zahlreiche Grünflächen im Ortsgebiet nicht abgemäht, um mit Blühwiesen zur Bestäubung durch Insekten aktiv beizutragen“, erzählt Landwirtschaftsreferent GfGR Josef Schmid. Die „Trittsteine des Insektenhighways“ sind aber nun von der Mäusegerste überwuchert und ergeben ein dementsprechend ungepflegtes Erscheinungsbild.

Hundehalter beklagen überdies das Eindringen der mit Widerhaken versehenen, Grannen genannten Früchte in Pfoten, Ohren und Fell der Lieblinge und dementsprechende Verletzungen. „Bewegung ohne unangenehmen Kontakt zur Mäusegerste ist aber in unseren beiden Hundezonen auf der Heide und im Begrispark möglich“, so Schmid.

Daher werden nun die Grünflächen großflächig abgemäht, wobei sich die Marktgemeinde auf Grund von Personalengpässen einer externen Firma bedient. Da die unerwünschte Pflanze auf den unterschiedlichsten Böden sogar in der kleinsten Lücke gedeiht, werden Liegenschaftsbesitzer entlang der straßenseitigen Grundgrenze um besondere Aufmerksamkeit und entsprechende Gegenmaßnahmen ersucht.

Neue Kurzparkzonenregelung für E-Autos

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 20. Juni die Aufhebung der Gebührenbefreiung für mehrspurige Elektrofahrzeuge auf sämtlichen abgabenpflichtigen Kurzparkzonen beschlossen.

Daher ist beginnend mit 1. August die gewünschte Parkzeit per HandyParken oder gültig entwertetem Parkschein zu hinterlegen. Diese Regelung gilt in folgenden Kurzparkbereichen: Marktplatz, Wiener Gasse, Franz-Josef-Straße, Hochstraße, Brunner Gasse (Zone 1) mit einer max. Parkdauer von 90 Minuten und auf den Parkplätzen Gustav J.-Doller-Pl. (Essigfabrik) und Latschkagasse mit einer Parkdauer von 180 Minuten.

Eine planliche Darstellung und nähere Informationen finden sie unter: www.perchtoldsdorf.at/Parken_im_Zentrum

Sommersitzung des Gemeinderates

Förderungen, Kultur- und Naturthemen im Vordergrund

Perchtoldsdorf zeichnet sich durch hohe Lebensqualität aus. Unter anderem liegt dies am umfangreichen Kunst- und Kulturangebot sowie zahlreichen Freizeitmöglichkeiten in der Natur. Die Absicherung dieser Qualitäten bildete das zentrale Themenbündel der zweiten Gemeinderatssitzung am 20. Juni in der Burg Perchtoldsdorf.

Huatzeit 2023 und erfolgreiches Pilotprojekt Musik- und Kunstschule

Der von der Marktgemeinde in Kooperation mit dem Weinbauverein Perchtoldsdorf jährlich durchgeführte Veranstaltungszyklus „Huatzeit“ wird im Herbst 2023 erneut stattfinden und im „Hiataeinzug“ am Sonntag, 12.11.2023 seinen Höhepunkt finden. Zwei weitere Highlights wurden mit der Durchführung des Neujahrskonzertes 2024 am 11. Jänner mit dem Tonkünstlerorchester Niederösterreich und am 21. Jänner mit dem Sinfonieorchester der Franz Schmidt-Musikschule Perchtoldsdorf fixiert.

Das örtliche Bewusstsein für Musik und Kunst zeigt sich auch in dem erfolgreichen Pilotprojekt der Musik- und Kunstschule Perchtoldsdorf, welches vom Land NÖ gefördert wird. Seit dem Schuljahr 2021/22 können am Pilotstandort der Franz Schmidt-Musikschule Perchtoldsdorf Hauptfachkurse in Bildender und Darstellender Kunst sowie Medienkunst belegt werden. Der Kooperationsvertrag für das ursprünglich befristete Pilotprojekt wurde nun für das kommende Schuljahr 2023/2024 verlängert (Siehe auch S. 12).

Inflationsanpassung der Gemeindeförderungen etwa bei Gemeindemieten

Weiters wurden die Einkommensgrenzen für Förderungen aktualisiert. Bei sozialer Benachteiligung hilft die Gemeinde abhängig vom Monatsbruttoeinkommen mit zahlreichen Förderungen: Nachmittagsbetreuung inkl. Mittagessen in Kindergärten, Schulgeldermäßigungen in der Musikschule, Schulstarthilfe bei „Taferlklasslern“ sowie Mietzinsförderung bei Wohnungen der Perchtoldsdorfer Immobilien GmbH. Die Anpassung der Einkommensgrenzen entspricht damit den heuer veröffentlichten Schwellenwerten und beträgt € 1.392,-. Der Beschluss gilt ab 4. September 2023.

Im Gegenzug wurde die Förderung von mehrspurigen Elektrofahrzeugen durch die Möglichkeit des Gratisparkens aufgehoben. Diesem Beschluss liegt die Erfahrung zugrunde, dass der Erwerb von mehrspurigen Elektrofahrzeugen in den letzten Jahren enorm zugenommen hat und die vor 10 Jahren eingeführte Parkgebührenbefreiung in abgabepflichtigen Kurzparkzonen ihre Anreizwirkung erfüllt hat.

Natur- und Freizeitgestaltung in Wald und Freizeitzentrum

Mit der EVN wurde ein neuer Biomasse-Vertrag ausverhandelt. Darin ist eine Veräußerung von Hackgut aus dem Gemeindewald an die EVN vorgesehen, das im Rahmen der waldpflegerischen Maßnahmen entnommen wird. Mit dieser neuen Regelung sollen Entnahmearbeit, -zeitpunkt und -menge optimiert werden. Die Vorgangsweise erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Perchtoldsdorfer Forstaufsicht, womit eine ökologische und nachhaltige Waldbewirtschaftung gewährleistet wird.

Hinsichtlich des in der Nachbargemeinde Kaltenleutgeben gelegenen Naturschutzgebietes Teufelstein-Fischerwiesen sieht sich die Marktgemeinde als Liegenschaftseigentümerin im Zusammenwirken mit dem Land NÖ als Naturschutzbehörde zur Rücknahme der Besucherzonen am Seeufer gezwungen, um ein rechtlich exekutierbares Betretungsverbot der sensiblen Bereiche des Naturschutzgebietes zu bewirken. Eine weitere Besucherzone auf der asphaltierten Straße bleibt bestehen. Auf diesen besonderen Bereich wird ein Naturlehrpfad mit Tafeln zu Informationen zum Gebiet, seine Schutzgüter und Schutzmaßnahmen sowie Verhaltensregeln hinweisen.

In einer Grundsatzentscheidung hat sich der Gemeinderat für die notwendige Erneuerung der in die Jahre gekommenen Röhrenrutsche des Perchtoldsdorfer Freizeitentrums (FZZ) ausgesprochen. Die beliebte, rund 80 Meter lange Bahn ist seit 23 Jahren in Betrieb und weist nun Alterserscheinungen auf. Die Beauftragung fachplanerischer Expertise soll die verschiedenen Möglichkeiten der Erneuerung bis September 2024 aufzeigen.

Auflage 1. Nachtragsvoranschlag 2023

Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlags 2023 liegt in der Zeit von 11. September 2023 bis inkl. 25. September 2023 während der Amtsstunden im Gemeindeamt der Marktgemeinde Perchtoldsdorf, Finanzabteilung, Zimmer 258, zur öffentlichen Einsicht auf.

Innerhalb der Auflagefrist kann jedes Gemeindemitglied schriftlich Stellungnahmen beim Gemeindeamt einbringen.

Anfragen zum 1. Nachtragsvoranschlag 2023 richten Sie bitte an den Referenten, Herrn Mag. Wolfgang Hussian, geschäftsführender Gemeinderat. Kurzfristige Anmeldung erbeten unter: T 01/866 83-220.

Besuchen Sie unsere Homepage www.perchtoldsdorf.at und nehmen Sie während des Auflagezeitraumes online Einblick in die Materialien zum Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlags 2023.



Das Ensemble der heurigen Produktion beim verdienten Schlussaplaus im Burghof.

Viel Applaus für Don Quijote mit Gregor Seberg

Erfolgreicher Auftakt der Intendanz Kubelka bei den Sommerspielen

Publikumsliebbling Gregor Seberg gab in der Regie und Intendanz von Alexander Paul Kubelka, der heuer seine erste Produktion im Burghof inszenierte, einen tiefschichtigen, facettenreichen „Mann von La Mancha“, dessen fesselnde Darstellung die absurden Abgründe, aber auch lichten Höhen des menschlichen Seins durchmaß. „Eine sensible Seelenarbeit, mehr Psychoanalyse als Aktion“ urteilte die „Die Presse“.

Hauptdarsteller Seberg legte die Figur mit viel Sympathie für den „Traum von einer besseren Welt“ und als Plädoyer gegen Passivität an: „Wenn wir eine einzige Windmühle zum Stehen bringen, dann ist ein Anfang gemacht.“ Ihm zur Seite verkörperte Lukas Spisser den treuen Gefährten und „Alter Ego“ Sancho Panza. Die Spielfreude der beiden Darsteller wurde von Clara Montocchio, die als Traumbild der Dulcinea zwischen Vorstellung und Realität changierte, erwidert. Ihren Gesang beteten Tobias Faulhammer und Max Tschida in faszinierend vielstimmige Klangwelten.

„Träum‘, dann bist du“ als künstlerisches Leitmotiv

Alexander Paul Kubelka startete als Intendant in seine erste Saison in Perchtoldsdorf und führte zugleich Regie. Er konzipierte die Sommerspiele als Gesamtkunstwerk und zeichnete auch als Stage Designer verantwortlich, der die beiden Hauptakteure Seberg und Spisser in einer dystopischen Sandwelt ansiedelte, die er als fantastisch-realen Ort erdachte. „Das Leitmotiv“, so Kubelka, „das ich der Arbeit an diesem Stoff vorangestellt habe, war ‚Träum‘, dann bist du‘. Don Quijote denkt frei und traut sich, Utopien zu leben und in die Tat umzusetzen“.

Seit 1976 widmen sich die Perchtoldsdorfer Sommerspiele vor der Kulisse der mittelalterlichen Herzogsburg bedeutenden Stoffen der Theaterliteratur. Der im Vorjahr von einer hochkarätigen Findungskommission aus 52 Teilnehmern ausgewählte Intendant Alexander Paul Kubelka knüpfte an diese Tradition an, Perchtoldsdorf als „erste Adresse des Theatersommers“ zu positionieren.

Veranstaltungen Gesunde Gemeinde Perchtoldsdorf



07.09., 16.30 Uhr: Tone & Stretch

Die Tanzerei, Studio für Tanz & Bewegung zeigt Übungen, die einfach nur Gutes für deinen Körper durch Kräftigung und Bewegung bewirken. Eintritt frei! Bequeme Kleidung und Yogamatte bitte mitbringen

Anmeldungen: 01/866 83-120 (Begrenzte Teilnahme!)

Veranstaltungsort: Kulturzentrum Perchtoldsdorf, Beatrixgasse 5a

05.10., 16.30 Uhr: Wege zur Energie – alternative Heilmethoden

Vortrag von Martina Isabell Racek, MSC, Astrologin, Kinesiologin und Mentaltrainerin
Eintritt frei!

Anmeldungen: 01/866 83-120

Veranstaltungsort: Kulturzentrum Perchtoldsdorf, Beatrixgasse 5a



Das Team hinter dem Badespaß im Freizeitzentrum: Organisator GR aD Fritz Smoly, Nikolaus Setzer (Raiffeisen Regionalbank Mödling), Bgm. Andra Kö, FZZ-Betriebsleiter Alexander Dzerowicz, Katharina Halpermanz (Raiffeisen Regionalbank Mödling), GR Andreas Koller-Garber, Obm.-Stv. des Gemeindeausschusses für Sportstättenverwaltung und FZZ.

Sommerbeginn mit Badespaß

Geschicklichkeit gefragt bei „Aquatrack“ im Freibad

Für den heurigen Sommerbeginn hat sich das Perchtoldsdorfer Freizeitzentrum (FZZ) gemeinsam mit dem Verein „Perchtoldsdorf in Bewegung“ rund um GR aD Fritz Smoly und der Raiffeisen Regionalbank Mödling ein besonderes Programm für Kinder und Jugendliche ausgedacht: Im Becken des Freibades wurden mit zwei „Aquatracks“ aufblasbare schwimmende Hindernisparcours aufgebaut, die es von den „Aqua-Warriors“ mit Laufen, Klettern, Springen und Rutschen zu bezwingen galt.

„Mehr als 600 Teilnehmer starteten zwischen 11.00 und 16.00 Uhr in Einzel- Teamwettbewerben“, freut sich Organisator Smoly über die rege Teilnahme am Sommer-Event. Unterstützt wurde die Veranstaltung von der NÖ Versicherung, Schlosserei Fürndraht, Dachdeckerei Trampler, Autohaus Heiss, Burghemden, ebit Steuerberatungskanzlei, THEO – Theater für junges Publikum in Perchtoldsdorf und „das EIS“, dem beliebten Eissalon am Marktplatz. Für die Sicherheit der Teilnehmer sorgte die Wasserrettung Perchtoldsdorf.

11. Änderung 2023 und digitale Neudarstellung des Bebauungsplanes samt Bebauungsvorschriften und

11. Änderung 2023 und digitale Neudarstellung des örtlichen Raumordnungsprogrammes

Die Marktgemeinde Perchtoldsdorf beabsichtigt das örtliche Raumordnungsprogramm sowie den Bebauungsplan samt Bebauungsvorschriften zu ändern.

Der Entwurf zur 11. Änderung 2023 und digitale Neudarstellung des örtlichen Raumordnungsprogrammes sowie zur 11. Änderung 2023 und digitale Neudarstellung des Bebauungsplanes samt Bebauungsvorschriften wird in der Zeit vom 29.08.2023 bis 10.10.2023 kundgemacht.

Die Details entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.perchtoldsdorf.at (Kundmachungen) oder den Originalunterlagen, die während der Auflage in der Bauabteilung der Marktgemeinde Perchtoldsdorf während unserer Öffnungszeiten (Mo-Mi 7.30-16.00 Uhr, Do 7.30-18.00 Uhr und Fr 7.30-12.30 Uhr) nach Terminvereinbarung (unter T 01/86683-261 oder -262) eingesehen werden können.



Lücke in Radwegenetz zwischen Perchtoldsdorf und Brunn geschlossen

Attraktivierung des Radroutennetzes im Bezirk

Nachdem die Marktgemeinde Perchtoldsdorf 2019 den Südbahnradweg bis zur Vesperkreuzstraße errichtet hatte, zog die Marktgemeinde Brunn mit der Errichtung eines baulich getrennten Geh- und Radwegs entlang der B12 bis zur Wiener Straße in Brunn nach. Nun wurde mit der Sanierung der zwischen diesen Abschnitten liegenden Vesperkreuzstraße auch diese Unsicherheitslücke geschlossen: Besonders bei Dunkelheit war die Straße aufgrund der vielen Schlaglöcher und der fehlenden Beleuchtung sehr unangenehm zu fahren.

Die Einweihung des neu asphaltierten und beleuchteten Radwegeteilstücks mit einer Probefahrt erfolgte am 6. Juni durch Bürgermeisterin Andrea Kö (2.v.l.), Vizebürgermeister Christian Apl (links), Brunns Bürgermeister Andreas Linhart sowie Verkehrsreferenten Chris Schmitzer (rechts).



Sicher im Straßenverkehr

Großer Andrang auf Eltern-Kind-Radfahrkurse

Das Thema „Fahrradfahren“ wurde im Mai in Perchtoldsdorf großgeschrieben. So fanden insgesamt sechs Eltern-Kind-Radfahrkurse in Kooperation mit der Radfahrerschule Schulerblick statt, die binnen kurzer Zeit ausgebucht waren. In den Kursen wurde das gemeinsame Radfahren im Straßenverkehr geübt und dabei das Augenmerk auf mögliche Gefahrensituationen gelegt. „Wir freuen uns, dass die Kurse so gut angenommen wurden und hoffen, dass sie zu mehr Verkehrssicherheit beitragen“ so der Initiator der Kurse, Perchtoldsdorfs Vizebürgermeister Christian Apl.

Über neue Kurstermine im Herbst wird auf www.perchtoldsdorf.at informiert werden.



Bürgermeisterin Andrea Kö und Vizebürgermeister Christian Apl mit den Gewinnerinnen und Gewinnern der Eis-Challenge, der Klasse 3E des BG/BRG Perchtoldsdorf, mit Sportlehrer Philip Jung.

Eis für „BikeRider“ des Perchtoldsdorfer Gymnasiums

Starkes Bekenntnis der Schülerinnen und Schüler zu klimafreundlicher Mobilität

Dass das Radwegenetz in Perchtoldsdorf wichtig und das Interesse am Radfahren groß ist, bewies der regelrechte Boom auf Startplätze von „BikeRider“, einer Radaktion des Landes NÖ für Schülerinnen und Schüler ab der 9. Schulstufe. Die Marktgemeinde Perchtoldsdorf motivierte die Schülerinnen und Schüler des BG/BRG Perchtoldsdorf im Mai zusätzlich mit einer Einladung zum Eisessen für die aktivste Klasse.

Insgesamt wurden in Perchtoldsdorf 3.400 Kilometer Schulweg mit dem Drahtesel zurückgelegt. Gewonnen hat diese Eis-Challenge die 3E. Passend zum Weltumwelttag trafen sich Bürgermeisterin Andrea Kö und Vizebürgermeister Christian Apl am 5. Juni mit den Schülerinnen und Schülern zur „(Pr)Eisverleihung“.

Marktgemeinde motiviert die „BikeRider“ des Perchtoldsdorfer Gymnasiums

Das Projekt „BikeRider“, bei dem sich knapp 1.500 Radlerinnen und Radler aus 29 Schulen Niederösterreichs beteiligten, fand im Rahmen der Radland-Kampagne „Niederösterreich radelt“ statt und endete am 16. Juni. Informationen unter noe.radelt.at/bikerider



Die Vorstandsmitglieder des TOP, darunter Alt-Obmann GfGR Martin Fürndraht (3. v. l.) mit seinem Nachfolger Peter Reinbacher (7. v. l.) mit Bürgermeisterin Andrea Kö (Mitte).

Obmannwechsel beim TOP

Nach insgesamt 15 Jahren zog sich der bisherige Obmann GfGR Martin Fürndraht von der Spitze des Vereins TOP – Tourismus und Ortsverschönerung Perchtoldsdorf in die zweite Reihe zurück, sein Nachfolger wurde Peter Reinbacher, dessen Ziel es ist, neue Mitglieder zu integrieren und den Vorstand aus Altbewährtem und Neuem zu formen.

Reinbacher lobte die erfolgreiche Arbeit und das große Engagement von Fürndraht, der noch einen Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten des TOP gab, deren Palette von der Bepflanzung und Beschaffung von Blumentrögen im Ortszentrum, der Festlegung und Beschilderung der Nordic Walking-Strecken, der Durchführung des Zentrumslaufs bis zur Abhaltung des beliebten Adventmarktes vor der Burg reicht. Bürgermeisterin Andrea Kö bezeichnete den TOP „als große Unterstützung für die Gemeinde, mit dem die Zusammenarbeit immer bestens klappe“.



Stoßen auf das Jubiläum und die neuen Palettenmöbel an: Bürgermeisterin Andrea Kö, Vizebürgermeister Christian Apl, Vereinsmitglieder sowie Ibrahim Adsalmis und Thomas Riel von der Raiffeisen Regionalbank Mödling.

Tag der offenen Gartentüren und 5 Jahre Begrischgarten

Am Samstag, 16. September veranstaltet die Marktgemeinde Perchtoldsdorf wieder den „Tag der offenen Gartentüren“, in dessen Rahmen mehrere private Gärten von 10.00 bis 16.00 Uhr Einblicke gewähren.

Vom Gemüsegarten bis zum romantischen Naturgarten gibt es verschiedene Themen zu entdecken. Falls Sie mit Ihrem Garten teilnehmen möchten, können Sie sich noch bis 18. August unter umwelt@perchtoldsdorf.at oder 01/866-83-102 oder -272 anmelden. Die Adressen der teilnehmenden Gärten sind zu finden auf www.perchtoldsdorf.at sowie im Folder, der ab 4. September im InfoCenter und im Gemeindeamt aufliegt. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!

Tags darauf werden 5 Jahre Begrischgarten bei einem Jubiläumstfest gefeiert. Der Garten hinter der Burg ist ein Ort der Begegnung, an dem Menschen aus verschiedenen Altersgruppen und kulturellen Hintergründen zusammenkommen, um gemeinsam zu gärtnern, sich auszutauschen und die Natur zu genießen. Am 17. September ab 15.00 Uhr wird gefeiert, für einen klingenden Rahmen sorgt ein Ensemble der Musikfreunde Perchtoldsdorf.



Großes Gedränge der Ferienspielkids mit Betreuerinnen Judith Dokalik (7. v. l.) Kathrin Seidl (2. v. r.) und Helena Apel (5. v. r.) um Bürgermeisterin Andrea Kö (Mitte) und gf GRⁱⁿ Daniela Rambossek bei der Einweihung der neuen Tischtennistische.

Start des Perchtoldsdorfer Ferienspiels mit Spaß und Action Tischtennistische im Begrischpark

Die Marktgemeinde hat heuer wieder für Kinder und Jugendliche ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Ferienprogramm zusammengestellt: „Für jene Zeit, die die Kinder bei uns daheim verbringen, geben wir den Eltern die Sicherheit eines verlässlichen Betreuungsangebotes“, erzählt die zuständige Referentin Daniela Rambossek, „und für die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen geht es um eine vielfältige, freudvolle und spannende Feriengestaltung.“

Pünktlich zum Start der Sommerferien erweitert eine neue Attraktion das Freizeitangebot: Zwei wetterfeste Tischtennistische mit Netzgarnitur stehen ab sofort Jung und Alt kostenlos zur Verfügung, Bälle und Schläger müssen selbst mitgebracht werden.

Die Einweihung der neuen Freizeitanlage fand im Rahmen des ersten Programmpunkts des diesjährigen Sommerferienspiels statt, Bürgermeisterin Kö und Rambossek waren anwesend. Mit den Tischen wurde einem vielfach an die Verantwortlichen des Jugendtreffs PDJ's herangetragenen Wunsch Rechnung getragen. Rambossek dazu: „Wir haben die Entscheidung getroffen, die Tischtennistische im öffentlichen Raum aufzustellen und somit für alle Menschen zugänglich zu machen.“



Monika Holland (Natur im Garten), Preisträger Larry Hascha und Umweltgemeinderätin Agnes Wühr (v.l.n.r.).

Natur im Garten

„Goldener Igel 2022“ für Perchtoldsdorf

Seit 2015 ist Perchtoldsdorf „Natur im Garten“-Gemeinde. Die Marktgemeinde verpflichtet sich damit zur Einhaltung der „Natur im Garten“-Kriterien. Durch die Erfüllung weitreichender Maßnahmen im Klima-, Arten- und Umweltschutz wurde Perchtoldsdorf nun die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“ zuteil, der begehrte „Goldene Igel“.

Als besondere Erfolge kann Perchtoldsdorf eine Erhöhung der Anzahl von Baumpatenschaften sowie den sehr erfolgreichen „Tag der offenen Gartentüren“ für sich verbuchen. Außerdem ist die Gemeinde stolz auf die beständige und sehr gute Zusammenarbeit mit dem Gemeinschaftsgarten Begrischpark. „Im Frühjahr haben wir wieder einen „Natur im Garten“-Plakettenvergabetag organisiert und wir konnten heuer neun Perchtoldsdorfer Gärten mit der Plakette auszeichnen“, berichtet Umweltgemeinderätin Agnes Wühr.

„Natur im Garten“-Plaketten für örtliche Gärten

„In unserer Gemeinde hat Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein einen hohen Stellenwert. Wenn bei uns Grünräume naturnah und zum Schutz von Nützlingen gestaltet und gepflegt werden, werden wir der Verantwortung und Vorbildrolle unseren Perchtoldsdorferinnen und Perchtoldsdorfern gegenüber gerecht“, freut sich Bürgermeisterin Andrea Kö über die Verleihung des „Goldenen Igels“.

Belagerenernung

Straßenarbeiten im August

In der ersten Augushälfte werden die Fahrbahnoberflächen in folgenden Straßenzügen erneuert: H. Fronius-Str. ab Spiegelhofer- bis Rembrandtgasse; R. Janko-Straße, Dr.-O.-Janetschek-Gasse, Walzengasse ab Lohnsteinstraße bis Ende (Schranken), A. Petzold-Gasse ab Rembrandtgasse bis F.-Lehar-Gasse.

Der exakte Sanierungszeitpunkt hängt vom jeweiligen Abschluss der Vorarbeiten ab. Daher lässt sich der Termin nicht genauer voraussagen und kann sich gegebenenfalls auch zeitlich verschieben. Einige Tage vor Arbeitsbeginn werden Halte- und Parkverbote für den fixierten Zeitpunkt kundgemacht, Informationen an die betroffenen Anwohner gehen gesondert.



Ehrungen bei den Pfadfindern

Zwei langjährige Spitzenfunktionäre der Perchtoldsdorfer Pfadfinder wurden „vergoldet“: Mag. Michael Zeppelzauer (im Bild mit GfGRⁱⁿ Johanna Mayerhofer in Vertretung der Bürgermeisterin), seit 2004 amtierender Obmann der Gruppe, und Ing. Hans Püller, Zeppelzaus Vorgänger als Obmann und langjähriger Kassier sowie Leiter des Elternrats, erhielten die Ehrenplakette und Ehrenurkunde in Gold.



Die WU16 der Perchtoldsdorfer Devils mit Trainer Matthias Russwurm, Nelly Patek 5.v.l. (weißes Shirt)

Handball Damen

Erfolg für WU16 der Perchtoldsdorfer Devils

Große Freude bei den Handballerinnen aus Perchtoldsdorf: Die Spielerinnen des Jahrgangs 2006 und jünger zeigten im heurigen Frühling hervorragende Leistungen und konnten das obere Playoff der WHA-Challenge U16-Cup für sich entscheiden. Die Perchtoldsdorferin Nelly Patek wurde beste Torschützin.

Bereits im Herbst/Winter während des Grunddurchgangs zeigte man großartiges Handballspiel, im Playoff war die Steigerung aber gewaltig und die Spielerinnen gewannen mit einem Punkt Vorsprung. Im letzten, entscheidenden Auswärtsspiel gegen die Eggenburgerinnen siegten die Devils überlegen mit 52:29.

Die Vorbereitung auf die nächste Saison beginnt Ende August mit dem Trainingslager im steirischen Niederöblarn, danach kann man sich im Herbst wieder auf spannende Spiele in der Siegfried Ludwig-Halle freuen.



Der Einzug in die Wohngruppe der „Lebenshilfe NÖ“ im Bahnhofsbauwerk kann beginnen: Elisabeth Schober, Florian Brantner von der „Lebenshilfe NÖ“, Bewohner Ugur, Matthias und Lisa mit „Lebenshilfe NÖ“-Präsidentin Friederike Pospischil (Mitte), Bgm. Andrea Kö und Sozial- und Jugendreferentin Daniela Rambossek.

Mietvertrag mit Wohngruppe der „Lebenshilfe“ abgeschlossen

Neues Leben im Alten Bahnhof

Der im Vorjahr renovierte denkmalgeschützte Bahnhof in der Feldgasse wird in Kürze einer neuen Nutzung zugeführt. Eine inklusive Wohngruppe der „Lebenshilfe NÖ“ wird mit jungen Menschen die ehemalige Eisenbahner-Dienstwohnung im Ausmaß von rund 90 Quadratmetern beziehen. Die „Lebenshilfe NÖ“ agiert seit den 1960er Jahren als Organisation für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung, die sich den Grundsätzen der UN-Konvention über Menschen mit Behinderungen verpflichtet fühlt. „Projektstart ist im September, heute konnten wir den Mietvertrag unterschreiben und damit kann das Einziehen beginnen“, gab Bürgermeisterin Andrea Kö heute den Startschuss.

Intergenerationales Miteinander beim „Begleiteten Wohnen“

Sozial- und Jugendreferentin GfGRⁱⁿ Daniela Rambossek, die beruflich selbst in der Unterstützung von Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen tätig ist: „Wir wollen durch die neue Wohngruppe ein Miteinander der Generationen im ‚Begleiteten Wohnen‘ in Gang bringen, bei der Menschen in verschiedenen Lebensabschnitten voneinander lernen und profitieren können.“ „Lebenshilfe NÖ“-Regionalleiter Florian Brantner: „Mit unseren Wohngruppen wollen wir einen Ort schaffen, Talente und die Einzigartigkeit jedes Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung sichtbar zu machen und auf dem Weg zum gleichberechtigten Mitglied einer inklusiven Gesellschaft zu begleiten.“

Platz für Menschen der unterschiedlichen Generationen

Mit dem Projekt „Begleitetes Wohnen“ wurde auf dem ehemaligen Bahnhofsgelände in der Feldgasse/Wiener Gasse gemeinsam mit dem Land NÖ, dem Gemeinnützigen Wohnbauträger WNG aus Wiener Neudorf und dem Roten Kreuz als Betreuungsorganisation eine speziell auf die Bedürfnisse von Seniorinnen und Senioren abgestimmte Wohnform realisiert und 2022 bezogen. In dieses Projekt wurde der denkmalgeschützte Bahnhof von 1883 integriert und in Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt unter Beibehaltung des ursprünglichen Charakters revitalisiert.

140 Jahre Kaltenleutgebner Bahn

Am 3. September wird rund um den Bahnhof und die Strecke „140 Jahre Kaltenleutgebner Bahn“ gefeiert. Ein Sonderzug mit einer Lokomotive der Type 2067, die durch Jahrzehnte das Bild auf der Strecke prägte, verkehrt zum Bahnhof Perchtoldsdorf, wo ein buntes Bahnhofsfest mit flotter Musik, guter Stimmung, deftigem Gulasch aus der Kanone, Rodauner Bier, Perchtoldsdorfer Wein, hausgemachten Mehlspeisen und alkoholfreien Erfrischungen gefeiert wird. Fahrkarten und Infos: www.kaltenleutgebnerbahn.at.

Vorträge zur Ortsgeschichte

Die Wassmuthrunde widmet sich seit ihrer Gründung 1949 in besonderer Weise der Bereicherung des kulturellen Lebens in Perchtoldsdorf, ganz im Sinne ihres Gründers und Namensgebers, des Malers Heinrich Wassmuth (1870-1959). Für den 6. Oktober ist es den Rundenfreunden gelungen, zwei hochkarätige Experten in die Burg zu Perchtoldsdorf zu locken, wo sie ab 18.00 Uhr im Festsaal zwei wichtige Epochen der Ortsgeschichte ausleuchten werden. Univ. Prof. Dr. Klaus Lohrmann wird über Perchtoldsdorf im Mittelalter sprechen, während Univ. Prof. Dr. Karl Vocelka die Ereignisse des Jahres 1683 in Erinnerung rufen wird. Eintritt frei, Spenden erbeten.



Empathie und Ehrenamt

Abschied von Alt-Gemeinderat ÖkR Josef Drexler

Am 22. Juni ist überraschend Josef „Biwi“ Drexler, Weinhauer aus der Perchtoldsdorfer Hochstraße, verstorben. Er hatte sein Leben dem örtlichen Weinbau, vor allem aber dem Ehrenamt verschrieben. Bereits als junger Mann ist der am 10. Jänner 1951 geborene Hauer Sohn in die Freiwillige Feuerwehr Perchtoldsdorf eingetreten und hat als erster Jugendleiter die Feuerwehrjugend als Nachwuchsorganisation aufgebaut, die ihm auch in den Folgejahren ein stetes Anliegen blieb. Als Kommandant stand er von 1986 bis 2011 an der Spitze der Perchtoldsdorfer Florianijünger und wurde in der Folge zum Ehrenkommandanten ernannt. Auf überörtlicher Ebene betätigte er sich im Feuerwehrverband als langjähriger Abschnittskommandant.

Den zweiten Schwerpunkt von Josef Drexlers Engagement stellte die agrarische Verbandsarbeit dar. Sein Einsatz für die Interessen des Weinbaus führte ihn in den Vorstand des Weinbauvereins und den „Hiatavater“ des Jahres 2006 auch an die Spitze der Bezirksbauernkammer Mödling und des Weinforums Thermenregion. Mit Fingerspitzengefühl und Einfühlungsvermögen gelang ihm neben erheblichen Anstrengungen zum Erhalt der vom Weinbau geprägten Kulturlandschaft die Fusion der etablierten Strukturen zum Kammerbezirk Baden-Mödling auch die Einrichtung einer neuen, leistungsfähigen Geschäftsstelle in Baden.

Josef Drexler war nicht unbedingt ein Mann der großen Worte, aber ein zielstrebig, empathischer „Macher“ mit absoluter, konsequent verlässlicher Handschlagqualität. Unter diesen Gesichtspunkten übte er 2014/15 sein Gemeinderatsmandat aus. Schon davor galt seine kommunale Mitarbeit in hohem Maße der Partnerschaft mit Donauwörth, die heuer ihr 50-jähriges Jubiläum beging. Der Heurige Drexler war für Donauwörther Gäste stets ein offenes Haus, ebenso wie Drexler keine Gelegenheit ungenutzt verstreichen ließ, selbst den Kontakt in die Partnerstadt zu pflegen – sei es auf Ebene der Feuerwehr oder als Botschafter des örtlichen Weinbaus.

Das lebenslange uneigennützig Engagement Josef Drexlers wurde neben vielen anderen Ehrungen, etwa auch seitens der Donauwörther Freunde mit dem Ehrenbrief, durch die Verleihung des Berufstitels „Ökonomierat“, des Ehrenzeichens des Landes Niederösterreich und die Zuerkennung des Ehrenkreuzes der Marktgemeinde Perchtoldsdorf in Silber gewürdigt.



Fünf Elemente beim Vivace-Chor

Nach einer coronabedingten, dreijährigen Pause hat das Sommerkonzert des Vivace-Chors wieder für eine volle Marienkirche gesorgt.

Am 18. Juni haben weit über 300 Gäste das besonders stimmungsvolle Chorkonzert mit dem Titel „Das fünfte Element“ unter der Leitung von Daniel Erazo-Muñoz, hauptberuflich bei den Wiener Sängerknaben tätig, besucht. Erde, Wasser, Feuer und Luft wurde als fünftes Element und Quintessenz die Musik hinzugefügt. Ab 12. September wird wieder am Marienplatz mit der herzlichen Einladung zum Mitsingen geprobt, alle Informationen unter www.chorvivace.at.



Ad multos annos: Das jubilierende Ensemble der Musikfreunde Perchtoldsdorf

75 Jahre Musikfreunde Perchtoldsdorf

„Singen macht glücklich und schön“ war das Motto musikbegeisterter Menschen, die sich 1948 in der unmittelbaren Nachkriegstristesse zum Singen und Musizieren zusammenfanden. Ein Dreivierteljahrhundert später sind die Perchtoldsdorfer Musikfreunde unter Obmann Andreas Pörner mit ihren drei jährlichen Konzerten aus dem örtlichen Kulturgeschehen nicht mehr wegzudenken.

Einen besonderen Ohrensmaus stellte dabei das Festkonzert am 13. Mai in der ausverkauften Perchtoldsdorfer Burg dar. Als „roter Faden“ des von Victor Kautsch gewohnt launig moderierten Abends diente eine Zeitreise durch 75 Jahre mit bekannten Melodien unter der musikalischen Leitung von Chorleiter Sandro Santander. Unterstützt wurden die Sängerinnen und Sänger vom Tanz-Ensemble Emocion, dem Männerquartett Lustkandl, Thomas Brandstätter und Band sowie Stefan Kronowetter am Klavier.

Das MSO mit dem BRAHMS-REQUIEM in der Burg

Zweimal bringt das Mödlinger Symphonische Orchester im Oktober Johannes Brahms' „Deutsches Requiem“ nach Worten der Heiligen Schrift auf die Bühne des Neuen Burgsaales. Im Gegensatz zu den lateinischen Texten der katholischen Requiems, die den Grundzügen der Messfeier folgen und Sorge und Bitte für die Verstorbenen in den Vordergrund stellen, vertonte Brahms Bibeltexte aus dem Alten und Neuen Testament in Martin Luthers deutscher Übersetzung.

Neben den Orchestermusikern werden die Sänger des Wiener-Lehrer-a capella-Chores und des Mödlinger Chores Kontroverse, insgesamt 150 Mitwirkende, den Bühnenraum füllen – ein großes Werk verlangt eine große Besetzung. Die Solisten sind Diana Alexe, Sopran und Günter Haumer, Bariton. Es dirigiert Daniel Auner.

Konzert am Samstag, 14. Oktober und Sonntag, 15. Oktober 2023, Beginn jeweils 19.00 Uhr: Karten unter www.symphony.at (mit Sitzplatzwahl) und im InfoCenter.



Hör- und Sehgarten 2023

**Mythologische Figuren neu interpretiert
Kunst & Musik im öffentlichen Raum**

Die Modellregion „Südliches Wiener Umland“ beschäftigt sich im zweiten Pilotjahr mit römischen und griechischen mythologischen Figuren. Gerade der Barockgarten des Knappenhofs bietet mit seinen Statuen Flora, Herkules, Hera, Bachus, Ceres, Paris, Venus mit Amor, Diana und den als Allegorien auf Fischfang und den Weinbau aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts eine reiche Inspiration.

Die Bildhauerei Perchtoldsdorf nimmt direkt Bezug auf die Kalksteinfiguren aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts und wird aus großen Gasbetonsteinen, gespendet von der Firma Ytong, eine Neuinterpretation durchführen. Die Klassen für Malerei, Zeichnung und Foto werden das Thema ebenfalls aufgreifen und in ihren Techniken weiterentwickeln.

Die Ausdrucksmittel von Schauspiel, Tanz und Musik werden in einem Video umgesetzt, das über einen QR-Code im Hör- und Sehgarten abrufbar sein wird und damit einen ganz neuen Dialog zwischen den historischen Plastiken und den Ideen der Gegenwart ermöglichen wird.

Eröffnung: Freitag, 15. September um 16.00 Uhr

Um sozial benachteiligte junge Menschen bei der Teilnahme an der Musik- und Kunstschule Perchtoldsdorf zu unterstützen, hat der Gemeinderat im Juni beschlossen, das seit Jahren erprobte Fördermodell der Franz Schmidt-Musikschule zukünftig auf dieses Pilotprojekt auszudehnen und eine Unterstützung für Schülerinnen und Schüler im Alter ab 6 Jahren mit kommendem Schuljahr anzubieten. Interesse am Musik- oder Kunstfachunterricht in Bildhauerei, Film, Malerei, Zeichnung und Schauspiel?

**Informationen und Anmeldung unter
www.ms-perchtoldsdorf.at oder
musikschule@perchtoldsdorf.at**



Beste Stimmung beim Festakt: Weltiladen-Obfrau Petra Wölflinger-Schrammel (2. v. l.) und Geschäftsführerin Maria Köck-Röck (5. v. l.) mit den Ehrengästen.

20 Jahre Weltiladen Perchtoldsdorf

Das Team des Weltiladen Perchtoldsdorf feierte am 12. Mai das 20-jährige Bestehen mit einem abwechslungsreichen Festabend im Kulturzentrum Perchtoldsdorf mit Tombola, Verlosungen, vegetarischem Buffet und mitreißenden Rhythmen. Der Reinertrag des Abends wird zwei Kinderprojekten auf den Philippinen und in Afrika zur Verfügung gestellt.

Im Rückblick berichtete Obfrau Petra Wölflinger-Schrammel von der Idee und Vereinsgründung durch Angelika Nistl-Janssen. Durch das Engagement vieler ehrenamtlicher helfender Hände aus dem pfarrlichen Umfeld gelang es dem neu gegründeten Verein „Fair World Perchtoldsdorf“ im März 2003, den Weltiladen in der Hochstraße 21 zu eröffnen. „Anfangs war die Skepsis groß, ob die Menschen wirklich fair gehandelte Produkte kaufen würden“, erinnerte sich Nistl-Janssen. Mittlerweile ist das Fachgeschäft für Fairen Handel in die Wiener Gasse 14 übersiedelt. Neben dem Verkauf ist die Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit ein zentrales Anliegen des Vereins. „Es ist immer wieder spannend, in Workshops und Vorträgen die Menschen für eine gerechtere Welt zu begeistern. Vor allem Kinder reagieren sehr betroffen und sensibel. Das gibt mir Hoffnung!“, berichtet Wölflinger-Schrammel.

Ein Meilenstein war 2009 die Ernennung von Perchtoldsdorf zur FAIRTRADE-Gemeinde und die Etablierung eines überparteilichen Arbeitskreises. Bürgermeisterin Andrea Kö gratulierte dem Weltiladenteam sehr herzlich und betonte die gute Zusammenarbeit. Weltiladen-Geschäftsführerin Maria Köck-Röck blickte optimistisch in die Zukunft: „Die gelebte globale Solidarität, die Freude an den vielfältigen Produkten und die wunderbaren Begegnungen geben mir und dem Team die Motivation, mit Engagement weiter im Weltiladen zu arbeiten!“



Die unter anderem aus dem MuseumsQuartier in Wien bekannten Sitzmöbel „Enzi“ verwandeln den Marienplatz in ein öffentliches Wohnzimmer.

Der Marienplatz der Zukunft

Der Marienplatz ist ein zentraler Ort der Begegnung mit vielen Angeboten – von Kirche, Schule über Kindergarten bis zu Ärzten, Gastro und Einkauf. Diese Aufgaben gilt es zukunftssicher, barrierefrei und variabel nutzbar in der Gestaltung des Platzes abzubilden. Eine umfassende Revitalisierung soll die Lebensqualität und Attraktivität dieses Zentrums der angrenzenden Ortsteile weiter steigern. Grundlage dafür bilden unter anderem die mehr 200 Inputs aus der unmittelbaren Anrainerschaft, die mit Unterstützung von NÖ regional und fachlicher Expertise zu einer Planung verdichtet wurden.

Am 2. September zwischen 10.00 und 12.00 Uhr wird das Ergebnis vor Ort präsentiert und diskutiert. Schon davor kann man vom neuen Marienplatz träumen: Einfach in eines der probeweise aufgestellten Stadtmöbel „Enzi“ (bekannt etwa aus dem MuseumsQuartier) setzen/legen und sich mit dem QR-Code die Zukunft des Platzes aufs Smartphone holen...



Die Kinder aus der Ambros Rieder-Schule mit Schulleiterin Karin Holzschuh (2.v.r.) wurden von Bürgermeisterin Andrea Kö und Heidevereins-Obfrau Irene Drozdowski (rechts) für ihre Mithilfe ausgezeichnet.

Hilfe für Ziesel, Smaragdeidechse & Co:

Heidepflegeweche 9. bis 15. September – Jede Hand, jede Stunde zählt!

Die Heide gehört in Ostösterreich zu den wertvollsten, blüten- und insektenreichsten Naturgebieten. Damit der Lebensraum für Besonderheiten wie das Ziesel, die prachtvolle Smaragdeidechse oder den Segelfalter erhalten bleibt, benötigt die Heide regelmäßige Pflege, u.a. das jährliche Entfernen von Büschen.

Unterstützen auch Sie in der Heidepflegeweche die fachlich betreuten Pflegeschnitte, um unsere Heide für die vielen besonderen Tiere und Pflanzen zu erhalten. Auf Grund der Frühjahrsfeuchtigkeit wachsen die Gebüsche rascher und es ist heuer besonders viel zu tun. Sie leisten damit auch einen wertvollen Beitrag gegen das Insektensterben.

Für jeden – ob jung oder alt – ist die richtige Arbeit dabei. Jede helfende Hand, jede Stunde Ihrer Mitarbeit zählt! Auch Familien mit Kindern, Vereine und Firmengruppen sind herzlich willkommen. Auch Schulklassen helfen jedes Jahr mit, so etwa die Kinder aus der ASO/ Ambros Rieder-Schule, der seit 25 Jahren bestehenden „kleinen Schule mit Herz“ im Kulturzentrum, die auch heuer wieder dabei sein werden und für Unterstützung im Mai eine Dankesurkunde erhielten.

Treffpunkt: Täglich um 09.00 und 14.00 Uhr am Heideparkplatz Berggasse (für später Kommende wird der aktuelle Pflegeort an der Infotafel neben dem Schranken angeschlagen).

Bitte mitbringen: Arbeitskleidung, dicke Arbeitshandschuhe, feste Schuhe, falls vorhanden Werkzeug wie Ast- oder Gartenschere, Säge, Krampen, Hacke; bei guter Übung auch Motorsäge (mit Motorsäge bitte vorher um einen Anruf unter T 0676/709 96 64 zwecks Planung); Getränk & Sonnenschutz.

Weitere Informationen unter www.perchtoldsdorfer-heide.at/termine, T 0676/709 96 64 oder mithilfe@perchtoldsdorfer-heide.at.

Ein Familien-Fest für Groß und Klein:

Heidefest auf der Großen Heide

Sa 22. Oktober, 13.00 bis 18.00 Uhr

Genießen Sie die Heide bei einem Gläschen Wein und Köstlichkeiten vom Heideheurigen, Bio-Fairtrade-Kaffee und Kuchen beim Heidecafé sowie Bio-Heidelamm-Köstlichkeiten von Heideschäferin Christa Veits!

- // Spannendes Kinderprogramm mit Bastel- und Spielestationen und kostenloser Heideforscher-Führung um 16.00 Uhr
- // Heide-Infostand mit Ausstellung interessanter Tiere
- // Kostenlose Heideführung um 16.00 Uhr.



Schülerinnen der Volksschule Rosegggasse entdecken die Natur rund um das Schulgebäude.

Wiesen entdecken im Begrischpark

Zwölf Klassen der Volksschule Rosegggasse mit insgesamt 132 Schülerinnen und Schülern erforschten gemeinsam mit Mitgliedern des Landschaftspflegevereines Thermenlinie-Wiener Becken die artenreichen Naturwiesen im Begrischpark.

Mit Becherlupen, Wiesenklebebildern und anschaulichen Materialien wurde ihre Vielfalt spielerisch erlernt. Nach dem Vormittag wussten die Kinder, wie wichtig spät und nur selten im Jahr gemähte Naturwiesen wie jene im Begrischpark sind. Sie dienen als Versteck und Nahrung für viele Tiere wie Schmetterlinge und Wildbienen. Dominik (9 Jahre) hat sich dies besonders zu Herzen genommen und meinte: „Mir ist es wichtig, dass die Insekten viel zu essen haben!“

Veranstaltungen Zivil- und Katastrophenschutz



12.10., 19.00 Uhr: Podiumsdiskussion „Blackout“

Wie kann ich vorsorgen, wie erreiche ich Blaulichtorganisationen bei einem totalen Stromausfall, wo kann ich Hilfe bekommen? Diese und viele andere wichtige Fragen beantworteten Experten bei der Infoveranstaltung „Blackout“ im Kulturzentrum Perchtoldsdorf. Anmeldung unbedingt erforderlich!

07.10.2023, 12.00 Uhr: Sirenenprobe

Von 10.00-12.00 Uhr können Sie sich bei Ständen der Blaulichtorganisationen am Marktplatz informieren!

3 Minuten

gleich bleibender Dauerton

HERANNAHENDE GEFAHR! Radio oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten

1 Minute

auf- und abschwelliger Heulton

GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen

1 Minute

gleich bleibender Dauerton

ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben

Grafik-Quelle Niederösterreichischer Zivilschutzverband

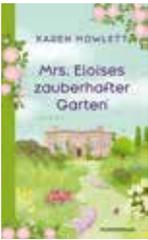
büchereEcke



Das grüne Königreich // von Cornelia Funke und Tammi Hartung

Die zwölfjährige Caspia hasst Großstädte, allen voran New York, muss aber den Sommer mit ihrer Familie in Brooklyn verbringen. Als sie in dem Miet-Apartment Briefe, die stets mit einem Pflanzenrätsel beginnen, entdeckt, von einem blinden Mädchen, das mit ihrem

Botaniker-Vater in den 50er und 60er Jahren die Welt bereiste, möchte Caspia die Rätsel lösen und kommt den unterschiedlichsten Pflanzen auf die Spur. Nebenbei lernt sie die Orte und Menschen in ihrer neuen Nachbarschaft kennen ... und schlägt Wurzeln an einem Ort, wo sie nie vermutet hätte.



Mrs. Eloises zauberhafter Garten // von Karen Howlet

England, Mai 1936: Eloises Leben scheint perfekt: ein geliebter erwachsener Sohn, erfolgreich als Kinderbuchautorin und ein prominenter Politiker als Ehemann. Doch als sie Simon kennenlernt, wird ihr klar, was ihr fehlt. Simon teilt ihr Interesse für Literatur und den zauberhaften wilden Garten, den Eloise

neuerdings besitzt. Roland, ihr skrupelloser, selbststüchtiger Mann, hasst Priors Ford und verlangt, dass sie ihren Beruf aufgibt, um ihn bei seinen politischen Ambitionen zu unterstützen. Andernfalls wird er ein Geheimnis aus ihrer Vergangenheit preisgeben ...



Warum Jane Austen ohne Flieder nicht leben konnte // von Damon Young

Vom Philosophieren im Garten. Jane Austen suchte in ihrem Cottage-Garten nach Momenten der Stille. Marcel Proust, der seine letzten Lebensjahre bei geschlossenen Fensterläden in seinem Schlafzimmer verbrachte, inspizierte drei Bonsaibäumchen. Die als skandalös geltende französische Schriftstellerin Colette empfand beim Anblick ihrer Rosen Frieden und Glück. Ein Buch über das besondere Verhältnis zwischen Schreibenden und ihren Gärten.

Die Bücherei im Kulturzentrum, Beatrixgasse 5a, 1. Stock, ist Mo, 15.00-19.00 Uhr, Di, 15.00-19.00 Uhr, Mi, 8.00-14.00 Uhr und Fr, 15.00-19.00 Uhr geöffnet

Kontakt: T 01/866 83-411, buecherei@perchtoldsdorf.at, www.buch-perchtoldsdorf.at.

Kunst als Schöpfungsgleichnis



Brigitte Thonhauser-Merk, Gelebte Schöpferkraft. Einblicke in meinen künstlerischen Werdegang. 21 x 21 cm, 88 S., zahlreiche Ill., Wien: Buchschmiede 2023, ISBN: 978-3-99139-897-4, € 19,80.

Die Devise Paul Klees hat die Künstlerin Brigitte Thonhauser-Merk an den Beginn ihrer zum 80. Geburtstag erschienen Werkschau gestellt.

Der Band, mittlerweile die dritte Buchpublikation der vielseitigen Perchtoldsdorferin, gewährt Einblicke in eine facettenreiche, farbenfrohe künstlerische Welt anhand von Texten und ausgewählten Bildbeispielen.



Sommeraktivitäten im Flüchtlingsnetzwerk

Ferienlager im Juli, Deutschprüfungen, Sprachförderung für Schulkinder im August, Ausflüge während des ganzen Sommers – im Flüchtlingsnetzwerk wurden die Ferienmonate gut genutzt.

Der Wunsch nach einer schnellen Rückkehr in die Ukraine erscheint vielen von Tag zu Tag unerreichbarer, wodurch aber die Probleme eines längeren Aufenthalts in Österreich immer drängender werden: Arbeitsplatz und leistbaren Wohnraum in der Nähe finden, Deutschlernen, ein gutes Vorankommen in der Schule, das Aufrechterhalten eines Familienlebens mit Fernbeziehung, ...

Jobs

Die aktuelle Arbeitsmarktlage ermöglicht, dass viele bereits gute Angebote gefunden haben. Die Unterbringungsfrage ist derzeit eine der größten Herausforderungen, leistbarer Wohnraum ist für alle schwer zu finden, falls trotzdem jemand hier helfen möchte, bitte mit unserem Büro Kontakt aufnehmen.

Unser Deutschlern-Angebot mit Ehrenamtlichen wird auch im nächsten Schuljahr fortgesetzt. Die Vormittagskurse für A1, A2 und B1 starten am Dienstag, 4. September 2023.

Neugierigen, die hier unterstützen möchten, sind herzlich willkommen. Bei einem Vorgespräch im Büro während unserer Öffnungszeiten können wir alle eure Fragen gerne besprechen. Auch Nachhilfeanfragen und -angebote können gerne bei uns im Büro deponiert werden, wir bemühen uns dann um eine entsprechende Vermittlung der Kontakte. Bei genügend Interesse könnten wir auch das Lerncafé im Marienhof fortsetzen.

Flüchtlingsnetzwerk Perchtoldsdorf, Büro: Beatrixgasse 5a, Perchtoldsdorf
Tel +43 664 841 28 23, www.fluechtlingsnetzwerk.at
Spendenkonto „Flüchtlingsnetzwerk Perchtoldsdorf“
IBAN AT17 5300 0081 5500 3325 | BIC HYPNATWW



was kommt – veranstaltungen aller art

Das Rote Kreuz Perchtoldsdorf, Gesundheits- und Soziale Dienste lädt ein...

Senioren:innen-Nachmittage:

01.09., 15.00-17.00 Uhr: Mit frischem Schwung in den goldenen Herbst

14.09., 15.00-17.00 Uhr: Gemütliches Beisammensein

Veranstaltungsort: Rotes Kreuz Perchtoldsdorf, Franz-Josef-Str. 29, Anmeldungen unter: 0699/144 211 98 oder 0699/144 211 99

Betreute Reise

Sa, 30.9., 8.00-17.30 Uhr: Herbstfahrt ins Mostviertel „Von der Hagebutte zum Kürbis“

(Anmeldungen bis 16.09.2023!)

Wir fahren in die Hagebutten Genusswelt nach Nölling. In einem Filmvortrag erfahren wir vieles über den Dunkelsteinerwald und die Hagebutte, bevor wir die köstlichen Hetscherlprodukte verkosten.

Nach dem Mittagessen beim Hirschenwirt steht eine Führung im Mostviertler Biokürbishof Metz mit Verkostung am Programm.

Kosten für Bus, Führungen, Mittagessen und Verkostungen: € 83,-

Sa, 21.10., 13.00-17.00 Uhr: Besuch des Kriminalmuseums in Wien (Anmeldungen bis 12.10.2023!) –

Achtung: Nicht barrierefrei!

Begeben Sie sich mit dem Roten Kreuz Perchtoldsdorf auf eine spannende Tour ins Kriminalmuseum, 1020 Wien, Große Spertlgasse. Im Anschluss haben wir uns eine Jause im Cafe Naschkätzchen (nicht im Preis inkludiert) redlich verdient.

Kosten für Museumseintritt inkl. Führung und Taxitransfer: € 35,-

So, 03.12., 8.30-19.30 Uhr (Schiffahrt 12.00-16.00 Uhr): Adventzauber auf dem Kristallschiff Linz

(Anmeldungen bis spätestens 3.10.2023!)

Erleben Sie mit dem Roten Kreuz Perchtoldsdorf eine kulinarische Vorfreude auf Weihnachten bei dieser Schiffahrt auf der Donau ab Linz, an Bord des einzigartigen Kristallschiffes – EXCLUSIVELY MADE WITH SWAROVSKI CRYSTALS. Sie genießen ein exzellentes Buffet auf der Fahrt durch das winterliche

Donautal. Verbringen Sie einen stimmungsvollen Nachmittag an Bord

Busfahrt ab Perchtoldsdorf bis Linz und retour inkl. Schiffahrt und Buffet: € 98,-

ACTION4KIDS-DAYS

09.09., 14.00-17.00 Uhr: Sicherheitstag bei der Feuerwehr Perchtoldsdorf

Lerne die verschiedensten Blaulichtorganisationen kennen. Der Spaß an diesem Nachmittag kommt sicherlich nicht zu kurz! – Eintritt frei!

Veranstaltungsort: Freiwillige Feuerwehr Perchtoldsdorf, Donauwörtherstr. 29

Erste Hilfe Kurse im Rot-Kreuz Haus Perchtoldsdorf, Franz Josef Str. 29

09.09.2023: Erste-Hilfe-Outdoorkurs (8h)

Informationen/Anmeldungen: www.erstehilfe.at, Tel.: +4359 144 640 00, Fax.: +4359 144 9 640 0

Rotes Kreuz – Blutspendeaktion

09.09., 9.00-13.00 und 14.00-16.00 Uhr: Kulturzentrum Perchtoldsdorf, Beatrixg. 5a

Annaheschluss: 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

Blutspenden können alle gesunden Menschen ab 18 Jahren.

Bitte gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mitbringen!



THEO 15 Jahre Sommertheater

2008 gründete Birgit Oswald, Perchtoldsdorfer Regisseurin und Schauspielerin, nach 22 Jahren an verschiedenen Theatern in Deutschland und der Schweiz das Sommer Kindertheater Perchtoldsdorf. Die Eröffnungsinszenierung von Alan Ayckbourns „Das Rätsel der gestohlenen Stimmen“ mit Victor Kautsch in der spannenden Rolle des bösen Herrn Akustikus war sofort ein voller Erfolg.

Weiter ging es mit Stücken wie „An der Arche um acht“, wo u.a. Stefanie Reinsperger einen Pinguin spielte, dem Dschungelbuch, Jim Knopf, Heidi und vielen mehr. Das Publikum, die Kritik und die Förderer, die sich aus Gemeinde, Land und Bund zusammensetzen, haben dem Unterfangen recht gegeben und es durch ihre Unterstützung und Begleitung durch anderthalb Jahrzehnte getragen. „Wenn ich an die Anfänge zurückdenke“ so Oswald, wo mein Dramaturg Joachim Henn, der maßgeblich an der Gründung beteiligt war, in der Mittagshitze am Bühnenbild hing und stundenlang alles zusammengehämmert hat.“, schmunzelt die Theatermacherin. Wichtig war und ist für Oswald und ihr Team immer, für alle Altersgruppen ein gutes Stück auf die Bühne zu bringen. Natürlich für Kinder, aber auch für Erwachsene kommt der Humor, besonders im Sommer, nicht zu kurz.

Jubiläumsproduktion: Die Schöne und das Biest

Das THEO zeigt von 24. August bis 24. September jeweils von Donnerstag bis Sonntag um 16.30 Uhr bis ca. 18.15 Uhr „Die Schöne und das Biest“ in der Fassung von Catharina Fillers. Isabella Kubicek, im Vorjahr als „Annika“ in Pippi Langstrumpf zu sehen, wird „Belle“ spielen, Jakob Griesser gibt das Biest. Babsi Edinger, im Winter-Stück „Der Nußknacker“ vor 2 Jahren als „Marie“ auf der Bühne des THEO, spielt eine Diva und Iris Pollak wird gleich in zwei Rollen schlüpfen. Besonders schön: Gerhard Dorfer mit langjähriger Präsenz in der Josefstadt, im Volkstheater und im TV, wird den Haushofmeister und Vater von „Belle“ spielen. Mit seinen 83 Jahren ist er eine erfahrene und wendige Komplettierung eines jungen Ensembles.

Belle, die das Herz auf dem rechten Fleck hat, versteht es, das sogenannte Biest wieder in den Prinzen zurück zu verwandeln, der er einmal war. Das Stück bietet viele Verwicklungen, Rückblenden und spannende Momente für alle ab 5 Jahren. Regisseurin, Bühnenbildnerin und Kostümgestalterin Oswald wird von der bekannten Perchtoldsdorfer Musikerin Monika Kutter mit ihrer Zither und eigenen Kompositionen unterstützt.

Premiere: Do, 24. August 2023 um 16.30 Uhr mit einer Jubiläumsüberraschung
weitere Vorstellungen: jeweils Do bis So um 16.30 Uhr

August: 25./26./27./31. // September: 1./2./3./7./8./9./10./14./15./16./17./21./22./23.
(*geschlossene Vorstellung)

Dernière: So, 24. September 2023



www.theaterort.at

THEO im Kulturzentrum Perchtoldsdorf, Beatrixgasse 5a, 2380 Perchtoldsdorf

Kartenvorverkauf Perchtoldsdorf

Karten zum Preis von 15 Euro (für Erwachsene und Kinder gleichermaßen) gibt es im InfoCenter (Marktplatz 10, 2380 Perchtoldsdorf) per E-Mail unter info@perchtoldsdorf.at, telefonisch unter 01 / 866 83-400, oder direkt online im Ticket-Shop unter <https://shop.eventjet.at/theo>



IRONMAN-Europameister Andreas Kröner beim Zieleinlauf als Sieger seiner Alterskategorie.

Ironman aus Perchtoldsdorf

Der Perchtoldsdorfer Orthopäde Andreas Kröner wurde in Hamburg Europameister im Bewerb IRONMAN. In der Kategorie der 45- bis 49-Jährigen konnte er sich nach 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42,2 km Marathonlauf in einer Zeit 8 Stunden und 47 Minuten gegenüber 339 Mitbewerbern durchsetzen. In der Gesamtwertung landete er von 2.044 Teilnehmern auf dem rekordverdächtigen 51 Platz.



Botschafter Michael Zimmermann, Elisabeth und KR Peter Th. Kozich (v.l.n.r.).

SCHAU SCHAU-Brillen in London

1873 fand in Wien die Weltausstellung statt, die als Höhepunkt der Gründerzeit gilt. 150 Jahre danach gastierte der Perchtoldsdorfer Unternehmer KR Peter Th. Kozich unter dem Titel „RETHINKING VIENNA WORLD EXHIBITION 1873“ mit seiner neuesten Brillenkollektion – natürlich „Made in Austria“ (im Perchtoldsdorfer Handwerkshaus in der Hochstraße) in der österreichischen Botschaft in London.

Perchtoldsdorfer
TAG DES SPORTS11-17 Uhr
rund um den **Marktplatz**

www.perchtoldsdorf.at

Perchtoldsdorfer
ZentrumsStart 14:00 Uhr **lauf**

www.top-perchtoldsdorf.at/zentrumslauf



Sportfest am Marktplatz 2023:

**Tag des Sports
& Zentrumslauf**

Am Sonntag, 17.09.2023, finden in der Zeit von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr der Perchtoldsdorfer Tag des Sports und der Perchtoldsdorfer Zentrumslauf statt. Diese beiden Events werden wieder als gemeinsames Sportfest rund um den Marktplatz veranstaltet. Heuer erstmals mit dabei: SPORTLAND Niederösterreich.

**Präsentation der Sportvereine**

Perchtoldsdorfer Sportvereine, aber auch Anbieter aus den Bereichen Fun-Sport und Fitness, werden aus ihren jeweiligen Sportprogrammen ebenso informieren wie über Ort, Zeit und Kosten der Angebote.

An den Mitmachstationen der Sportvereine können Besucherinnen und Besucher in ihrer Straßenkleidung auch gleich verschiedenen Fertigkeiten ausprobieren. Mit Stempelpässen können v.a. die Kinder für fleißiges Mitmachen nette Preise gewinnen.

Showprogramm

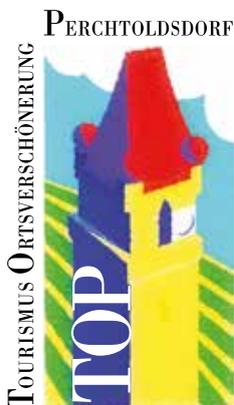
Die „Tag des Sports“-Bühne wird im Bereich des Leonhardbrunnens aufgebaut. Ab 12:00 Uhr gibt es dort ein abwechslungsreiches Programm mit kurzen Bühnenshows der einzelnen Vereine. Am Nachmittag werden erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler sowie Teams aus Perchtoldsdorf geehrt.

Die wichtigsten Programmpunkte:

- 11:00 **Eröffnung** des Perchtoldsdorfer Tag des Sports durch Bürgermeisterin Andrea Kö und Vereinsreferentin gf.GRⁱⁿ Johanna Mayerhofer
„**Turmbierfest**“ des Restaurants Alexander mit Bieranstich und Frühschoppenkonzert der Blasmusikkapelle Perchtoldsdorf
Präsentation der Vereine und Sportanbieter mit Mitmachstationen im Bereich des Marktplatzes ab der Wienergasse bis zur Elisabethstraße
- 14:00 **Start zum Zentrumslauf** mit anschließenden Siegerehrungen
- 16:15 **Sportlerinnen und Sportler-Ehrungen**
- 17:00 **Ende** der Veranstaltung

Mehr Infos:

www.fzz-perchtoldsdorf.at/tagdessports
www.top-perchtoldsdorf.at/zentrumslauf

**Wichtiges
zum Zentrumslauf****Anmeldung:**

Unter www.top-perchtoldsdorf.at/zentrumslauf bis 14.09.2023

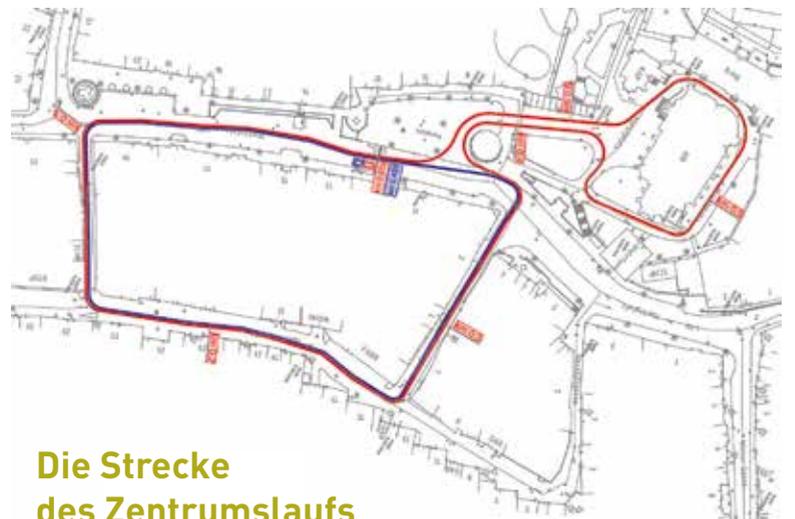
Startgeld: € 25,-

Kinder, Schüler, Jugend bis Jahrgang 2004 frei

**Startnummernausgabe
und Nachnennung (€ 5,-):**

Sa 16.09.2023, 10-13 Uhr
im InfoCenter am Marktplatz

So 17.09.2023, 12-13.30 Uhr
am Marktplatz

**Die Strecke
des Zentrumslaufs**



Heuer werden wieder ca. 500 Zentrumslauf-Teilnehmende erwartet.



Hervorragende junge Sportlerinnen und Sportler werden geehrt.



Turmbierfest

Um die Hungrigen und Durstigen kümmert sich das Restaurant Alexander im Rahmen des Turmbier-Festes. Um 11:00 Uhr findet der Bieranstich statt und die Blasmusikkapelle Perchtoldsdorf spielt zum Frühschoppen auf.

Zentrumslauf

Die gleichzeitige Veranstaltung des „Tag des Sports“ der Marktgemeinde und des Zentrumslaufs des Tourismus- und Ortsverschönerungsvereins (TOP) hat sich 2018, 2019 und im vergangenen Jahr gut bewährt. Vom Marktplatz ausgehend bestreiten die Läuferinnen und Läufer einen Rundkurs durch das Zentrum, die Jüngsten beim Perzi-Bambini-Lauf eine kleine Runde mit 400 m, die Kinder zwei kleine Runden im Ausmaß von 800 m, die Teilnehmenden des Schüler- und Hobbylaufs eine Strecke von 2,7 km und die Teilnehmenden des Hauptlaufes eine Strecke von 5,4 km. Beginn ist um 14.00 Uhr.

Start und Ziel ist vor der Post am Marktplatz, die Strecke verläuft über den Marktplatz, das Fuggergassl, die Neustiftgasse, die Türkengasse, das Kirchenbergl, rund um die Pfarrkirche und wieder zu Start und Ziel.

Startzeiten Zentrumslauf:

- 14:00 Uhr **Perzi Bambini Lauf** (Jahrgang 2018 und jünger) 1 blaue Runde = 400 m
 - 14:20 **Kinderlauf** (Jahrgang 2014–2017) 2 blaue Runden = 800 m
 - 14:45 **Schüler** (Jahrgang 2008–2013) 4 rote Runden = 2,7 km
 - 14:45 **Hobbylauf** (ab Jahrgang 2007) 4 rote Runden = 2,7 km
 - 15:30 **Hauptlauf** – 8 rote Runden = 5,4 km
- Siegerehrungen nach den jeweiligen Läufen.

ACHTUNG! Der Marktplatz ist an diesem Tag von 6:00 bis 20:00 Uhr zwischen Elisabethstraße und Wiener Gasse vollständig gesperrt! Die Zu- und Abfahrt für Bewohnerinnen und Bewohner der Neustiftgasse ist möglich. Nur während des Zentrumslaufs ist auch dieser Bereich für den Verkehr gesperrt. Auf viele Besucherinnen und Besucher mit Kindern und Freunden – und auf deren aktives Mitmachen bei den angebotenen Bewegungsstationen und beim Zentrumslauf – freuen sich die Perchtoldsdorfer Sportanbieter, der Tourismus- und Ortsverschönerungsverein TOP und das Tag-des-Sports-Organisationsteam.



Fotos: Michaela Habinger, Herwig Heider, TVP

Veranstaltungsgelände:





m. Abouzahra



c. Restier



c. Unterreiner

so 01.10



Milan Turkovic

mo 11.09

august-september

**Sonderausstellung
„600 Jahre****Perchtoldsdorfer
Hütereinzug**Zu Redaktionsschluss wegen Bauarbeiten geschlossen, aktuelle Infos unter www.perchtoldsdorf.at**sa 05.08**20.30 // Rondeau
Kulturzentrum
Beatrixgasse 5a**Grünes Wanderkino
„Generation Change –
Wer rettet die Welt?“**Die österreichische **Klimaaktivistin Sarah** ist unterwegs auf einer spektakulären Reise durch Europa. Von Polen bis Portugal werden Orte besucht, an denen die Klimakrise bereits deutlich sicht- und spürbar ist. Junge Menschen im Kampf gegen den Klimawandel kommen zu Wort - gemeinsam werden Lösungen diskutiert. Ein beeindruckender Dokumentarfilm über die dramatischen Folgen der Klimakrise. AT, DE, IT, FR, ES, CZ, PL, PT 2022 / 80 Min. // Regie: **Vanessa Böttcher** // Kamera: **Marcus Walter** // Mit: Sarah Sadeghi u.a. Ab 19.00 Uhr Buffet und Weltladen. Im Anschluss: Diskussion mit Mag. Merle Weber (Südwind Steiermark). Bei Schlechtwetter indoor. Veranstalter: Die Grünen Perchtoldsdorf.**so 20.08**10.00 // Treffpunkt
bei der Spitalskirche**Spaziergang durch
Perchtoldsdorf**Bei einem Spaziergang entlang einiger der bekanntesten Baudenkmäler des Ortes erzählen die staatlich geprüften Fremdenführer **Petra Choc** (petra.choc@jergitsch.at) und **Thomas Loucky** (Thomas.Loucky@gmx.at) Geschichte und Geschichten des Marktes Perchtoldsdorf. Kosten pro Person: 20,- (16,- mit NO-Card) inkl. Eintritt in den Turm. Anmeldung Petra Choc Mobil & Whatsapp: 0676/381 61 03. Weiterer Termin: 08.10.**so 20.08**19.00 // Burg
Neuer Burgsaal**Ballett gala
„Couronne de fleurs“**Choreografin und Ballerina **Ilina Eder** präsentiert die Uraufführung ihres neuen Werkes „Couronne de Fleurs“. Weiters werden von den Tänzerinnen und Tänzern folgende Choreografien präsentiert: „Summerlove“ zu Vivaldi, „Walzer der Sirenen“ zu Alma Deutscher sowie andere. Veranstalterin: Ilina Eder // *Karten zu 25,- und 18,- im InfoCenter*.**do 24.08**16.30 // Rondeau
Kulturzentrum
Beatrixgasse 5a**Premiere Kinder-
Sommertheater 2023
Open Air**

Mit „Die Schöne und das Biest“ steht heuer wieder ein Stück für die gesamte Familie mit Liedern und Musik von Monika Kutter in der Fassung von Catharina Fillers auf dem Programm. Regie: Birgit Oswald // Ensemble: Iris Pollak, Jakob Griebler, Barbara Edinger, Gerhard Dorfer // Aufführungen bis 24.09. jeweils Do bis So um 16.30 Uhr. *Karten zu 15,- im InfoCenter*.

mo 28.08

08.00-18.00 // Marktplatz

Augustinimarkt

Traditioneller Jahrmarkt auf dem Marktplatz und am Kirchenbergl.

do 31.0819.30 // Pfarrkirche
St. Augustin**Orgelkonzert
„4 Füße, 20 Finger“**Konzert im Rahmen der Veranstaltungsreihe **„Orgelfest Perchtoldsdorf 2023“**. Elena Guttman, Anthony Jenner, Johannes Wenk // Veranstalter: Orgelverein PRO ORGANO Perchtoldsdorf // Eintritt frei, Spenden erbeten.**so 03.09**19.00 // Burg
Neuer Burgsaal**Konzert
„Melodienreise“**Die schönsten Lieder der **Musicals von Rory Six**, Komponist und Musicaldarsteller. Am Programm stehen Songs aus „Wenn Rosenblätter fallen“, „Ein wenig Farbe“, „Luna“, „Die Mädchen von Oostende“, „Namen an der Wand“, „Weihnachtsengel küsst man nicht“, „Finder“, „Ein Date zu fünf“ und „Künstler unbekannt“. Mit Andreas Bieber, Oliver Arno, Rob Pelzer, Markus Neugebauer, Nicolas Tenerani, Linda Hold, Robert D. Marx, Katja Berg, Denise Jastrauig, Fin Holzwarth, Barbara Catska, Anja Haeseli, u.v.m. Mit Live-Band *Karten zu 79,-, 59,- und 39,- im InfoCenter*.**so 10.09**

10.00-18.00 // Burg

**Die Hochzeitsmesse
Perchtoldsdorf**In der romantisch stilvollen Atmosphäre der Burg Perchtoldsdorf beraten zwischen 10.00 und 18.00 Uhr Profis aus der Hochzeitsbranche exklusiv und umfassend auf mehreren Etagen. Bis zu 100 Aussteller versch. Branchen erwarten Sie. Infos: www.diehochzeitsmesse.wedding**so 10.09**

12.00-17.00

**Tag der offenen
Hiatahütten**Frischer Sturm und Most, flotte Blasmusik bei den Hiatahütten in den Rieden Goldbiegel, Haspel und Sossen. Infos unter a.nigl@kabsi.at**so 10.09**19.30 // Spitalskirche
Wiener Gasse 29**Orgelkonzert
„If music be the
food of love“**

Ein musikalischer Streifzug durch Europa mit Orgel- und Vokalmusik aus Renaissance und Barock. Eva Breger - Orgel, Orgelpositiv // Marlene Janschütz - Sopran // Werke von Buxtehude, Byrd, Dowland, Frescobaldi, Purcell, Scarlatti u.a. // Veranstalterin: Eva Breger // Eintritt: Freie Spende.

mo 11.0919.30 // Burg
Neuer Burgsaal**Wiener Concert-
Verein: „M O Z A R T !“**Auf dem Programm: W.A. Mozart, Serenade G-Dur, KV 525, „Eine kleine Nachtmusik“, Konzert für Klarinette und Orchester, A-Dur, KV 622, Symphonie Es-Dur, KV 543 Dirigent **Prof. Milan Turković** // Solist: **Daniel Ottensamer** // Veranstalter: WIENER CONCERT-VEREIN, Milan Turković *Karten zu 48,-, 40,-, 30,- und 18,- im InfoCenter*.**mi 13.9**18.30 // Buchladen
Perchtoldsdorf**Lesung
„Mörderschau in
Bad Vöslau“**

Norbert Ruhrhofer liest aus dem dritten Band der Wiener Speckgürtelkrimireihe rund um das Ehepaar Pokorny „Mörderschau in Bad Vöslau“. Kostenbeitrag 10,-

do 14.0920.00 // Burg
Neuer Burgsaal**Insieme
„La Notte Italiana“**

Italo-Pop non stop! von Al Bano bis Adriano, von Ramazotti bis Pavarotti! Eine Show, die Urlaubsstimmung verbreitet! Veranstalter: Andreas Rottensteiner. *Karten zu 54,-, 49,-, 44,- und 39,- im InfoCenter*.

sa 16.0910.00-16.00 // verschiedene
private Gärten**„Tag der offenen
Gartentüren“**Private Gärten öffnen ihre Pforten zum Erfahrungs- und Informationsaustausch rund um naturnahes Gärtnern. Die Adressen sind zu finden unter www.perchtoldsdorf.at sowie im Folder, der ab 4. September im InfoCenter* und im Gemeindeamt aufliegt. Bei jedem Wetter!



fr 29.09



di 03.10

*Kartenvorverkauf: InfoCenter Perchtoldsdorf, Rathaus, Marktplatz 10, T 01/866 83-400, info@perchtoldsdorf.at // Mo 10-13 Uhr, Di bis Fr 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr. Im August nur vormittags geöffnet (Mo bis Sa 10-13 Uhr)
*Tickets online: shop.eventjet.at/perchtoldsdorf

Preise in Euro. Termine vorbehaltlich Verschiebungen und Absagen

so 17.09
11.00 // Marktplatz

Zentrumslauf & Tag
des Sports

Am und rund um den Marktplatz finden gleichzeitig mit dem Tag des Sports (11.00-17.00 Uhr) der diesjährige Zentrumslauf (Start 14.00 Uhr) und das Turmbierfest (ab 11.00 Uhr) statt. Siehe auch Seite 16f.

so 17.09
11.00 // artP.kunstverein
Paul Katzberger-Platz 5

Vernissage
„In Echo des Realen“

Werke von **Eliane Huber Irikawa** und **Seishi Irikawa**
Ausstellungsdauer bis 1.10.2023, Öffnungszeiten Fr 16.00-19.00 Uhr, Sa 10.00-13.00 Uhr, So 16.00-19.00 Uhr

so 17.09
15.00 // Begrischpark

5 Jahre
Begrischgarten

Jubiläumsfest zum fünfjährigen Bestehen des Gemeinschaftsgartens. Musikalische Umrahmung durch das Ensemble der Musikfreunde Perchtoldsdorf
Eintritt frei

fr 22.09
ab 16.00 // Paul
Katzberger-Platz

100% Perchtoldsdorf –
Mit Leidenschaft für
unseren Ort

Bürgermeisterin Andrea Kö und ihr Team laden wieder vor der Burg zum persönlichen Kennenlernen und zu guten Gesprächen ein. Aktuelle Gemeindefragen, Natur, Leben, Perchtoldsdorf, Kinderprogramm (Hüpfburg, Schminken u.v.m.), Franz Schmidt-Musikschule, Snacks und Getränke (bei Schlechtwetter in der Burg).

so 24.09
08.00 // Sportanlage
Höhenstraße 15

16. Perchtoldsdorfer
Familienwandertag

Start: 08.00–11.00 Uhr // Streckenlänge: 7,5 km und 13 km // Startgebühr: 5,-/Pers., 3,-/Kind, 3,-/EVG-Mitglieder // Ziel: 16.00 Uhr Weitblick Haspelweg, Auskünfte: Peter Wendelberger, T 0664/324 49 49, Veranstalter: ÖAV-Sektion Teufelstein Perchtoldsdorf.

fr 29.09
19.30 // Franz Szeiler-Saal
Knappenhof

Stefan Kronowetter &
Victor Kautsch: Mini-
aturen – Pointiertes
in Text & Musik

Die beiden Perchtoldsdorfer bestreiten einen gemeinsamen Abend mit ausgewählten musikalischen Lieblingsstücken und kurzen Gedichten von Robert Gernhardt.
Karten zu 16,- im InfoCenter* und an der Abendkasse

sa 30.09
15.00 // Berggasse
Heideparkplatz

20. Kammersteiner
Berglauf

Jubiläumsveranstaltung - das Startgeld wird wieder zur Gänze einem karitativen Zweck gespendet! Rahmenprogramm vor dem Start und im Ziel mit Hüttenfest auf der Kammersteinerhütte. Online-Anmeldung unter <https://avlp.at/events/veranstaltung/tag/laufen>. Veranstalter: Alpenverein Sektion Liesing-Perchtoldsdorf, Organisation: Michael Kniha.

sa 30.09
19.30 Uhr // Spitalskirche
Wiener Gasse 29

Orgelkonzert „Wiener
Kammerchor – Anton
Heiller“

Konzert im Rahmen der Veranstaltungsreihe „**Orgelfest Perchtoldsdorf 2023**“
Wiener Kammerchor – Anton Heiller // Leitung: **Michael Grohotolsky** // Orgel: **Alma Teibler, Johannes Wenk** // Veranstalter: Orgelverein PRO ORGANO Perchtoldsdorf // Eintritt frei, Spenden erbeten.

sa 30.09 und
so 01.10
Hugo-Wolf-Haus
Brunner Gasse 26

Museumsführungen
„50 Jahre Hugo Wolf-
Museum“

„Hugo Wolf: Kein original Perchtoldsdorfer, aber ein Perchtoldsdorfer Original“ – Zur Feier des 50-jährigen Bestehens des von der Marktgemeinde Perchtoldsdorf eingerichteten Hugo Wolf-Museums findet von 30.09. bis 01.10.2023 ein **Aktionswochenende** statt. Bei kostenlosen Führungen durch die geschichtsträchtige Perchtoldsdorfer Wirkungsstätte Hugo Wolfs erfahren Sie, wie der in Windischgrätz geborene Komponist und Musikkritiker zum „Perchtoldsdorfer Original“ wurde. Treffpunkt: vor dem Hugo Wolf-Haus, Brunner Gasse 26. Beginn der Führungen am 30.09. bzw. am 01.10. jeweils um 10.30, 14.30 und 16.30 Uhr // Dauer pro Führung: ca. 45 Minuten // Eintritt frei // Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung zu den Führungen ab 01.09.2023 im InfoCenter*.

so 01.10
18.00 // Burg
Festsaal

Hugo Wolf Serenade
2023

Auf dem Programm der Hugo Wolf-Serenade 2023 stehen Werke von H. Wolf, F. Schubert und L. Spohr // hochkarätiger Hörgenuss im historischen Ambiente der Burg. **Clemens Unterreiner**, Bariton // **Mariam Abouzahra**, Violine // **Cécile Restier**, Klavier // *Karten zu 28,- und 24,- im InfoCenter*.

so 01.10
18.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Helmut Zsajitsits &
Das Regiments-
orchester Wien

K.u.k. Marschmusik, Wiener Melodien und Walzer, Musik aus bekannten Operetten und Werke der Strauß-Dynastie. Karten unter www.regimentsorchester.at, www.reservix.de sowie im InfoCenter *und an der Abendkasse.
Info unter info@regimentsorchester.at und T 0699 / 1070 73 27

mo 02.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

Science Busters –
Planet b

Die Kelly Family der Naturwissenschaften feiert: 15 Jahre Wissenschaft im rosafarbenen Trikot. 15 Jahre Kunststoffnippel im Dienst der Aufklärung. Eigentlich könnten sich die Science Busters zum Jubiläum zurücklehnen und die Glückwünsche genießen. Doch sie schauen nur kurz zurück. Denn als schnelle Eingreiftruppe der Wissenschaft haben sie noch jede Menge Arbeit vor sich. Und machen sich auf die Suche nach PLANET B. Peer reviewed, mit funktionierenden Experimenten, echten Wissenschaftlern und selbst erfundenen Witzen. Denn Wissenschaft ist das, was auch dann gilt, wenn man nicht dran glaubt. **MC Martin Puntigam**, Kabarettist & Univ. – Lekt. Uni Graz // **Dr. Florian Freistetter**, Astronomie // **Dr. Martin Moder**, Molekularbiologie // Veranstalter: HSG Events GmbH // *Karten zu 27,- und 24,- im InfoCenter*.

di 03.10
19.30 // Burg
Festsaal

Roland Düringer –
Regenerationsabend
2.0

Kann es denn sein, dass sich ein völlig unvorbereiteter Schauspieler, ohne Stück und eingelerntem Text und ohne Probe auf die Bühne stellt, zwei Stunden lang das ausverkaufte Theater unterhält und das Publikum bis zum Schluss davon überzeugt ist, dass hier alles nach Plan läuft? Kann es sein, dass sich der Schauspieler dreißig Jahre danach noch an den ungeschriebenen Text von damals erinnert und die Gschichtln vom Heiligen Abend in Favoriten, Motorradrennen im Wienerwald, vom am Glatteis tanzen den Jeep und den ersten langweiligen Stunden am Burgtheater zu neuem Leben erweckt? Kann es denn auch sein, dass es neue Gschichtln aus Düringers Lebensgeschichte zu erzählen gibt? Genauso wird es sein! Denn in spannenden Zeiten tut es gut, dem Hirn und der Seele einen Regenerationsabend zu gönnen. Veranstalter: HSG Events GmbH // *Karten zu 27,- und 24,- im InfoCenter*.



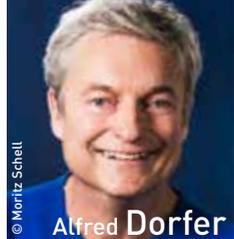
mi 04.10

mi 04.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaaal



mi 18.10

Maschek – SPIN!
Wie man dreht und wendet



di 24.10

Nach ihrem 2016 erschienenen Programm „FAKE! In Wahrheit falsch“ schauen Maschek mit „SPIN! Wie man dreht und wendet“ erneut der Inszenierung von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft auf die Finger. Den Spin Doktoren, der Message Control und den neuen Autokraten unserer Zeit, den Spin Diktatoren. Quer durch die Fernsehsender und YouTube-Channels holen sich Maschek den Rohstoff für einen ergebnisoffenen Abend mit Bewegtbildunterstützung. Synchronisiert. Improvisiert. Projiziert. Veranstalter: HSG Events GmbH // *Karten zu 31,- und 28,- im InfoCenter*.

do 05.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaaal

Gernot Kulis – Best of 20 Jahre 03 Callboy

Seine Anrufe spiegeln seit 20 Jahren satirisch unsere Gesellschaft wider. Gekonnt balanciert Gernot Kulis bei seinen „Calls“ zwischen Menschenkenntnis, Spontanität, Aktualität und überzeichneten Figuren. Von witzigen EU-Verordnungen, über Volksbefragungen bis hin zu Resozialisierungsprogrammen von Hooligans. Zum Radio-Jubiläum bedankt sich der Comedian mit einer exklusiven 03-Callboy-Live-Show bei seinen Fans und lässt hinter die Kulissen blicken. Veranstalter: HSG Events GmbH // *Karten zu 34,- und 31,- im InfoCenter*.

sa 07.10
17.00 // Kulturzentrum
Festsaal
Beatrixgasse 5a

Allerlei Viecherei – „animalischer“ Musikgenuss mit den Kids

Beim Herbstkonzert bringen der **Chor der Musikfreunde Perchtoldsdorf** und der **Kinderchor der Musikschule Perchtoldsdorf** „tierische“ Musikstücke aus verschiedenen Epochen – von der Renaissance über Klassik und Romantik bis zur heiteren Muse aus der Musical- und Schlagerwelt. Am Klavier: **Stefan Kronowetter**
Gesamtleitung: Sandro Santander
Karten online auf www.musikfreunde.at/tickets sowie an der Abendkasse zu 25,- und 20,-. Ermäßigungen für Kinder und Menschen mit besonderen Bedürfnissen

so 08.10
10.00 // Treffpunkt
bei der Spitalskirche

Spaziergang durch Perchtoldsdorf

Bei einem Spaziergang entlang einiger der bekanntesten Baudenkmäler des Ortes erzählt der staatlich geprüfte Fremdenführer Thomas Loucky (Thomas.Loucky@gmx.at) Geschichte und Geschichten des Marktes Perchtoldsdorf und stellt Ihnen bekannte und weniger bekannte Persönlichkeiten, die hier ihre „Fußabdrücke“ hinterlassen haben, vor. Kosten pro Person: 20,- (16,- mit NÖ-Card) inkl. Eintritt in den Turm. Anmeldung Thomas Loucky +43/676/4085858.

di 10.10
19.00 // Heuriger
Zechmeister
Hochstraße 64

„Echt stürmisch!“

Der Lions Club Perchtoldsdorf lädt unter dem Motto „Echt stürmisch!“ zum bereits traditionellen Sturm- & Most-Fest beim Heurigen Andreas und Traude Zechmeister, Hochstraße 64, ein. Sturm, Most und Maroni sind frei! Mit dem Erlös der Veranstaltung unterstützen die Lions bedürftige und plötzlich in Not geratene Mitbürgerinnen und Mitbürger. Karten im InfoCenter* und an der Abendkasse.

do 12.10 bis do 19.10
19.30 Uhr // Burg
Festsaal

„Die Verwandlung“

Das **Theater am Weinberg** präsentiert seinem Publikum Franz Kafkas „Die Verwandlung“. Bearbeitung & Regie: **Matthias Suske** // Ensemble: **Theophanu Aigner, Sabrina Bartl, Christoph Grubauer, Markus Oberhauser, Alice Rabl, Claudia Rabl, Elisabeth Rössler, Annemarie Schwarz** // Aufführungen 12./13./14./15./17./18./19. Oktober 2023 jeweils um 19.30 Uhr // *Karten zu 32,- auf www.theater-am-weinberg.at und im InfoCenter*.

fr 13.10
20.00 // Burg
Neuer Burgsaaal

Edelmann & Edelmann: „Wienerlieder“

Die bekannten Bariton-Brüder **Peter Edelmann & Paul A. Edelmann** präsentieren sich in einem vergnüglichen Wienerliedprogramm mit Wienerliedhits wie „Es wird a Wein sein“, Fiakerlied, „Unser Vater is a Hausherr“, „I bin a stiller Zecher“, „In einem kleinen Cafe in Hernalis“ oder „Wenn der Herrgott net will nutzt des gar nix“, garniert mit lustigen Auszügen aus Josef Weinhebers „Wien Wörtlich“. Am Klavier begleitet werden die „Edelmänner“ von Manfred Schiebel. Veranstalter: Andreas Rottensteiner. *Karten zu 39,-, 34,-, 29,- und 24,- im InfoCenter*.

sa 14.10 und so 15.10
19.00 // Burg
Neuer Burgsaaal

Konzert MSO „Brahms – Requiem“

Am Programm des Mödlinger Symphonischen Orchesters: Johannes Brahms: „Ein deutsches Requiem“ nach den Worten der Heiligen Schrift // Gespielt werden zwei Konzerte (am Samstag, 14.10. und Sonntag, 15.10.2023, jeweils um 19.00 Uhr). Diana Alexe, Sopran // Günter Haumer, Bariton // **Wiener Lehrer-a capella-Chor**, Einstudierung **Matthias Schoberwalter** // **Kontroverse Chor Mödling**, Einstudierung **Andreas Brüger** // **Daniel Auner**, Dirigent // *Karten zu 23,- und 33,- (Schüler und Studenten halber Preis) online unter www.symphony.at (mit Sitzplatzwahl) und im InfoCenter*.

mi 18.10
20.00 // Burg
Neuer Burgsaaal

Gregor Seberg: „Schatzkiste“

Nach bislang fünf Kabarett-Soloprogrammen packt Gregor Seberg seine Schatzkiste aus! Da darf Gérard nicht fehlen, der als Franzose natürlich über die Liebe spricht, wir besuchen das Lieblingsbundesland von Gregor (das sich täglich ändert), er wird sich über seinen ersten Kuss auslassen und außerdem gibt es auch ein bisschen vom Tierforscher Gregor, wenn er von seinem Glückstier, dem Honigdachs, erzählt. Veranstalter: Andreas Rottensteiner. *Karten zu 36,-, 32,-, 27,- und 22,- im InfoCenter*.

do 19.10
20.00 // Burg
Neuer Burgsaaal

Konzert Hans Ecker Trio

30 Jahre Hans Ecker Trio Wienerlied-Gala // Veranstalter: Wilhelm Mazak // *Karten zu 35,-, 32,- und 29,- im InfoCenter*.

sa 21.10
19.30 Uhr // Christ-Königs-Kirche
W.-Frey-Gasse 2

Orgelkonzert „Toccatà“

Konzert im Rahmen der Veranstaltungsreihe **„Orgelfest Perchtoldsdorf 2023“** Elena Guttman, Anthony Jenner, Jörg Nossek, Johannes Wenk // Veranstalter: Orgelverein PRO ORGANO Perchtoldsdorf // Eintritt frei, Spenden erbeten.

sa 22.10
13.00-18.00 // Große Heide

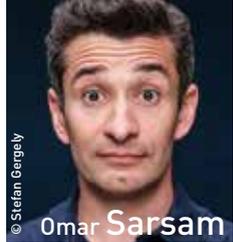
Heidefest

Traditionelles Heidefest mit spannendem Kinderprogramm // kostenlose Heideforscher-Führung um 16.00 Uhr // Heide-Infostand über die Geschichte und Erhaltung der Heide sowie über den Biosphärenpark Wienerwald // nähere Infos unter perchtoldsdorfer-heide.at/termine/heidefest/ Veranstalter: Verein Freunde der Perchtoldsdorfer Heide.

so 22.10
18.00 // Burg
Neuer Burgsaaal

Huatzeitkonzert 2023

Blasmusik Perchtoldsdorf (Leitung Bernhard Söllner), Jugendblasorchester „Stainless“ und Perchtoldsdorfer Weinbauer gestalten einen unterhaltsamen Auftakt in die „5. Perchtoldsdorfer Jahreszeit“ – die Huatzeit. *Karten im InfoCenter*.



© Stefan Gergely

Omar Sarsam

mi 25.10



© Matthias Robl

c. Eixenberger

fr 27.10

di 24.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaaal

Alfred Dorfer – und...

In seinem siebenten Soloprogramm zeigt Alfred Dorfer mit viel Humor in gewohnt gekonnter Beiläufigkeit und angenehm unaufgeregt die menschlichen Untiefen unterschiedlichster Natur. Mit präzisiertem Timing und außerordentlicher Präsenz legt er scharfzüngig und gnadenlos, aber charmant, seinen Satirikerfinger auf wunde Punkte und macht dabei für nichts und niemanden eine Ausnahme. Wie nebenbei bekommt das Publikum Aphorismen mit auf den Weg. Veranstalter: HSG Events GmbH // *Karten zu 29,- und 26,- im InfoCenter*.

mi 25.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaaal

Omar Sarsam –
Sonderklasse

Nach Jahren der gelebten Praxis als Kabarettist und Arzt verschwimmen für Omar Sarsam manchmal die Grenzen dazwischen. Vollgepackt mit Besonderheiten aus beiden Welten ist er jedenfalls. Und reif für die „Sonderklasse“. Veranstalter: HSG Events GmbH // *Karten zu 34,- und 31,- im InfoCenter*.

fr 27.10
19.30 // Burg
Festsaaal

Christine Eixenberger
– Einbildungsfreiheit

Christine Eixenberger ist eine Vollblut-Entertainerin, die ihre pädagogische Vergangenheit nicht verleugnen kann. „Einbildungsfreiheit“ erzählt pointenreich von Bürgern und Burgfräulein, von der Macht der Märkte und der Suche nach diesem einen, mystischen, bayerischsten aller Orte: Dem ominösen „Dahoam“. In ihrem Programm breitet die Kabarettistin ein Panoptikum aus, wie es romantischer nicht sein könnte: Bei ihrer unfreiwilligen Wohnungssuche umgarnt sie Immobilienmakler und Hausbesitzer, die sich allesamt gebärden wie Lehnscherrn einer längst vergangenen Epoche. Veranstalter: HSG Events GmbH // *Karten zu 27,- und 24,- im InfoCenter*.

sa 28.10
11.00 // Treffpunkt
Sportplatz, Höhenstraße 15

Weingarten-
wanderung

Interessant geführte Wanderung (11.00-14.00 Uhr) durch die Perchtoldsdorfer Rieden mit anschließender Weinverkostung. Veranstaltung des Weinbauvereins Perchtoldsdorf, Anmeldung erforderlich unter weinbau.verein@p Dorf.at

sa 04.11 und
so 05.11
10.00-18.00 // Burg

Kunst im Handwerk

65 internationale Gestalterinnen und Gestalter zeigen **Kunsth Handwerk** auf höchstem Niveau. Rahmenprogramm: Samstag und Sonntag jeweils 11.30 Uhr: „Meine leckere Jause“ – mit Sara Pancot für Kinder ab 5 Jahren // Samstag und Sonntag jeweils 14.30 Uhr: „Märchen wie aus 1001 Nacht“ – Zauber aus der Ferne // Live-Musik: Sonntag ab 14.00 Uhr: TrioTrio // Eintritt 4,- (freier Eintritt für Kinder bis 16 Jahren) // Öffnungszeiten: 04.11. und 05.11. jeweils 10.00-18.00 Uhr. Veranstalter: GesbR. Kunst im Handwerk // Organisation: Barbara Martin und Sawatou Mouratidou // Alle Infos unter www.kunstimhandwerk.com

mo 06.11
08.00-18.00 // Marktplatz

Leonhardmarkt

Traditioneller Jahrmarkt auf dem Marktplatz und am Kirchenbergl.

so 12.11
9.45 bis 12.00 //
Marktplatz

Hiataeinzug

Traditionelles Erntedankfest der Perchtoldsdorfer Weinbauer. Um 9.45 Uhr Eintreffen des Festzuges auf dem Marktplatz. 10.00 Uhr Festmesse in der Pfarrkirche St. Augustin, anschließend „Gstanzlsingen“ auf dem Marktplatz mit Freiwein-Ausschank.

Veranstaltungen der Alpenvereinssektionen 16. Familien-Wandertag und 20. Kammersteiner-Berglauf

Der letzte Sonntag im September, heuer der 24., steht traditionell im Zeichen des **Perchtoldsdorfer Familienwandertags**, den die Alpenvereinssektion Teufelstein ausrichtet. Gestartet wird bei jedem Wetter zwischen **8.00 und 11.00 Uhr** beim **Sportzentrum Höhenstraße**, die Streckenlängen betragen wahlweise 8,5 km und 13 km und enden in jedem Fall um 16.00 Uhr beim Weitblick am Waldrand in der Weingartenried Haspel.

Die Nenngebühr beträgt € 5,- pro Person ab 16 Jahren, Kinder ab 6 Jahren und EVG-Mitglieder bezahlen € 3,-. Getränke und kleine Imbisse sind an den Labestellen entlang der Route gegen freie Spende erhältlich. Informationen: Peter Wendelberger, 2380 Perchtoldsdorf, Mühlgasse 56, Tel: 0664/324 49 49.

Am **Samstag, 30. September**, wird um **15.00 Uhr** der **20. Kammersteiner Berglauf** gestartet. Über 4,2 km und 300 Höhenmeter geht es zum Hüttenfest bei der Kammersteinerhütte mit vielen Attraktionen, darunter eine Seilrutsche von der Josefschwarte. Onlineanmeldung bis spätestens 27.9. unter <http://my.raceresult.com/232429>. Veranstalter ist die ÖAV Sektion Liesing-Perchtoldsdorf.

Weitere Infos: <https://avlp.at/events/veranstaltung/tag/laufen>

100% Perchtoldsdorf.

22.09.2023
16.00 bis 19.00 Uhr
Paul Katzberger-Platz
& Burg Perchtoldsdorf

Bürgermeisterin Andrea Kö und der Gemeinderat laden ein und freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

Aktuelle Gemeindefragen
Natur.Leben.Perchtoldsdorf
Franz Schmidt-Musikschule
Getränke & Snacks
Hüpfburg, Kinderschminken u.v.m.



GUSTAV MELZER
GARTENARBEIT
0660 1015001

**Meisterbetrieb Schlosserei
HAMMER & MAHR**
fertigt Türgitter, Sicherheitstüren,
Stiegen, Geländer, Vordächer,
Alu Zäune, Schallschutzzäune.
Automatisierung alter Tore.
T 0650 / 804 76 76
T 0650 / 804 76 77

Nette Familie mit zwei Kindern
sucht verlässliche „Nanny“ für Abholung
unseres Sohnes (9) von der Volksschule
(1. Bezirk in Wien, 4x/Woche, ab ca 15.00
Uhr) mit den Öffis. Nach Ankunft zu Hause
(Perchtoldsdorf) sind bei Bedarf kleinere
Aufgaben im Haushalt zu erledigen.
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme
unter **0664 / 88 45 04 47**

**NICHT IRGEND EIN TRAINING.
DEIN TRAINING.**

**Pilates Herbstkurse
ab 19.09.2023**
0676/55 78 570
www.studiobalance.at




MA'ANI
MARKTPLATZ 3 ♥
TEPPICHE
BIOWÄSCHE
REPARATUR
T 0650/790 65 18

Dramatik in Mathematik?
Pädagogisch erfahrener Dipl.Ing. TU erteilt
Nachhilfe in: **Mathematik, Mechanik,**
Vorbereitung für Zentralmatura
Alle Schulstufen AHS, BHS und HTL.
€ 25,-/ 60 Min. **Tel. 0699 / 119 88 662**

Computer zu langsam?
Jetzt anrufen:
0676 / 628 60 01
www.computernotdienst-moedling.at
– hier wird Ihnen geholfen!

Biete handwerkliche Tätigkeit in Haus
und Garten an. Tel. 0699/126 34 977

**Nettes Perchtoldsdorfer Ehepaar sucht
Haus / Dachgeschoss** mit Garten preis-
günstig und langfristig zur Miete oder
Mietkauf, sind gerne bereit zur Mithilfe
beim Einkaufen und Pflege des Gartens.
Über einen Anruf freuen wir uns: 0676 514
5817

**Sonnbergstraße – Ruhig gelegene 62m²
Eigentumswohnung** privat zu verkaufen.
Erdgeschoß mit 2 Zimmern, Küche, Bad,
Abstellraum, Kellerabteil. Verfügbar ab
Oktober 2023. VKP € 215.000,-. Kontakt:
eigentum.sonnbergstrasse@gmail.com
oder 0670/551 0388

Zuverlässige Putzkraft für 1-Personen-
Haushalt gesucht. 1x wöchentlich, 4 Std.
Busstation Brunner Gasse, Zentrum.
0676/708 1529



Sie denken daran
**Ihr Haus, Ihr Grundstück bzw.
Ihre Wohnung zu verkaufen?**
Gerne stehe ich Ihnen für eine
seriöse und fundierte Bewertung
Ihrer Immobilie zur Verfügung!

Vereinbaren Sie Ihren Termin!
Rudolf Ley - Tel.: 0664 / 242 11 52
r.ley@remax-dci.at

RE/MAX Donau-City-Immobilien
Fetscher & Partner GmbH & Co KG
Mödling www.remax.at

**Ihr persönlicher Immobilienberater
in Perchtoldsdorf**



Ihr GUTSCHEIN

für eine fundierte und seriöse Wertermittlung Ihrer Immobilie

Name:

Anschrift:

Tel.:

Mail:

Einzulösen bis 31.12.2023 bei Ihrem RE/MAX Immobilienberater Rudolf Ley.



DER NOTARIELLE RAT
Erben im Patchwork

„Ich bin die einzige Tochter meiner Eltern. Aus erster
Ehe meines Vaters habe ich noch zwei Halbgeschwister,
einen Bruder und eine Schwester. Meine Eltern haben
ein Testament gemacht, in dem zuerst der andere Ehe-
gatte, ist der aber verstorben alle Kinder zu Erben ein-
gesetzt sind. Das kann ich bei meinem Vater noch ver-
stehen, aber bei meiner Mutter? Gerecht ist das nicht!
Was kann ich tun?“

In der Patchwork-Familie sind mitunter die vom einen Ehegatten in die Ehe
mitgebrachten Kinder, besonders wenn sie gemeinsam aufgezogen werden,
dem anderen Ehegatten nahe wie die eigenen und werden manchmal im Tes-
tament den eigenen Kindern gleichgestellt.

Die Antwort auf obige Frage an das leibliche Kind der Mutter: Rechtlich
spricht nichts gegen die Gleichbehandlung aller Kinder durch die Mutter.
In deren Todesfall kann die leibliche Tochter aber einen Ausgleich verlangen,
insoweit ihr Pflichtteil verletzt ist. Das wäre hier der Fall: Ihr Pflichtteilsan-
spruch ist der Wert des halben Nachlasses, sie erhält als Miterbin laut Testa-
ment aber nur ein Drittel.

NOTARIAT PERCHTOLDSORF
Dr. Martin Draxler – Notar & Mediator
Dr. Florian Walter, MBA – Notarsubstitut
Marktplatz 12, 2380 Perchtoldsdorf
Tel.: 01/867 48 80, Fax: 01/867 48 80-80
kanzlei@notariat-perchtoldsdorf.at
www.notariat-perchtoldsdorf.at



perchtoldsdorf
**REGIONALER GENUSS
WOCHENMARKT**
MITTWOCH
14.00-19.00
MARKTPLATZ

FISCH
WILD
GEMÜSE
OBST

EIER
KÄSE
SÜSSES
WEIN
DELIKA-
TESSEN

Gesund und bunt am Wochenmarkt!

Jeden Mittwoch von 14.00-19.00 Uhr können Sie am Marktplatz gesunde
Lebensmittel direkt von den Produzentinnen und Produzenten kaufen und
dazu im Weinrathaus ein gutes Achterl trinken. Viele der angebotenen Pro-
dukte sind in Bio-Qualität, alles ist frisch und aus der Region.

Programm am Wochenmarkt

Während des Sommers steht ein Basteltisch für Kinder und Jugendliche
bereit! Dort werken wir gemeinsam, während die Erwachsenen in Ruhe gus-
tieren und einkaufen können.
Außerdem am Plan: Am Mi, 27. September feiern wir Erntedank!

Das Marktteam freut sich auf ein fröhliches Miteinander am Marktplatz.
Denn ob alt oder jung, ob mit Gemüse oder Fleisch: Gemeinsam macht alles
am meisten Freude!

FÜR UNSERE ROTKREUZ NACHMITTAGSBETREUUNG
IN PERCHTOLDSORF SUCHEN WIR PÄDAGOG:INNEN
AUF TEILZEITBASIS

Unser dynamisches und freundliches Team freut sich schon auf Ihre Unterstützung!
Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Aufgabe mit liebenswerten Kindern und ein angenehmes Arbeitsklima im interessanten Umfeld der weltweit größten Hilfsorganisation.

ANFORDERUNGSPROFIL PÄDAGOG:INNEN:

- Abgeschlossene, einschlägige Ausbildung gemäß § 8 Schulorganisationsgesetz (z.B.: Sozialpädagogik, Elementarpädagogik inkl. Zusatzausbildung Hortpädagogik, Pädagogik für Primar- und Sekundarstufe, Freizeitpädagogik)
- Auch Ausbildungsanfänger:innen sind herzlich willkommen
- Impf- oder Immunitätsnachweis

IHRE AUFGABEN:

- Betreuung der Kinder im Hort
- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Organisation des Angebots
- Lernunterstützung für die Kinder
- Aktive Mitarbeit bei der Freizeitgestaltung
- Dokumentation der pädagogischen Arbeit
- Regelmäßige fachspezifische Fortbildung

ARBEITSORT:

Roseggergasse 2-6
2380 Perchtoldsdorf

GEHALT:

- Mindestgehalt lt. KV 2.619,07 brutto (VZ)
- Einstufung erfolgt nach Berufserfahrung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter:
bewerbung@n.roteskreuz.at

Aus Liebe zum Menschen.  ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Gönnen Sie sich einen Wohlfühlurlaub und genießen Sie die Sommerfrische inmitten des herrlichen Naturparks Föhrenberge. Wir laden Sie herzlich ein, die Seniorenresidenz Schloss Liechtenstein kennenzulernen!



Angebot « Sommerfrische am Liechtenstein »
Gültig vom 15.6.2023 bis 15.9.2023

4 WOCHEN WOHNEN – 3 WOCHEN ZAHLEN

Preis: 4 Wochen / Person € 2.089,50 statt € 3.034,75

- Wohnen im Appartement mit Balkon oder direktem Burgblick. Dieses bietet eine Küchenzeile und ein geräumiges Badezimmer mit WC. Dies ist die perfekte Wohnlösung für mobile Senioren. Ein eigenes TV-Gerät und eine eigene Telefondurchwahl stehen Ihnen ebenfalls zur Verfügung.
- Vollpension (auf Wunsch Schon- oder Diätkost), exkl. Getränke
- Wir dürfen Sie herzlich mit einem Obstkorb in ihrem Apartment begrüßen
- Teilnahme an unseren Veranstaltungen und am Aktivprogramm
- 1 Massagegutschein in der hausinternen Wohlfühl-Loase im Wert von € 30,00
- 1 Friseur-gutschein im hausinternen Frisiersalon im Wert von € 50,00
- 1 Fußpflegegutschein in der hausinternen Schönheits-oase im Wert von € 30,00
- 1 Gutschein für eine hausinterne Kaffeejause für 4 Personen

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und Ihren Besuch!

Wir beraten Sie gerne:
02236/89 29 00 • werktags 8-16 Uhr
Am Hausberg 1 - 2344 Maria Enzersdorf
liechtenstein@wpk.at
www.schlossliechtenstein.at



Seniorenresidenz Schloss Liechtenstein

FÜRNDRAHT
SCHLOSSEREI



Franz-Josef-Straße 4, 2380 Perchtoldsdorf
Tel 01.869 42 65 | www.fuerndraht.at

ALU - NIRO - STAHL - GLAS
TORANTRIEBE - SERVICE

REVISIONS-
SPERRE

Sehr geehrte Gäste!

Hallenbad und Sauna
sind von **24.07. bis 06.08.2023**
wegen Revision gesperrt.



Das **FREIBAD** ist weiterhin zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet!



Ihr Team vom

Freizeitzentrum
Perchtoldsdorf

www.fzz-perchtoldsdorf.at

perchtoldsdorf

STORE ROOM

„Mein letzter, letzter Raum ist voll, da wäre doch ein Lager toll.“

Unsere Mission bei STORE ROOM ist einfach:
Wir lösen deine Platzprobleme!

Egal, ob du aufgrund eines Umzugs, einer Renovierung oder eines Notfalls zusätzlichen Raum benötigst, oder einfach keinen Platz mehr für liebgelebte Gegenstände, die Sportausrüstung, saisonale Kleidung oder andere Dinge hast – wir helfen dir!

Das smarte Selfstorage ganz in deiner Nähe

An unserem Standort „Wien Süd“ in Brunn am Gebirge bieten wir mehr als 600 hochmoderne, top-gepflegte Lagerabteile in den Größen von 1-50 m² zur flexiblen Miete an, die ganz bequem 24/7 an 365 Tagen im Jahr via Smartphone zugänglich sind. Selbstverständlich sind alle unsere Abteile trocken, beheizt und gut temperiert. Die Gänge sind hell beleuchtet, videoüberwacht und barrierefrei zugänglich, sodass bei STORE ROOM immer eine angenehme Atmosphäre herrscht.

Für das bequeme Einlagern stehen Lastenaufzüge, Trolleys und auf Anfrage auch gerne ein kostenloser Leihtransporter zur Verfügung!

Unser junges dynamisches Team berät dich gerne:

STORE ROOM | Smart Self Storage
Heinrich Bablik-Straße 17
2345 Brunn am Gebirge
Tel: 0800/300 880
info@storeroom.at | www.storeroom.at






Das Perchtoldsdorfer Hilfsservice

sucht ab sofort

Zusteller/in für „Essen auf Rädern“

ANFORDERUNGEN

- Führerschein B
- Flexibilität (Wochenende + Feiertage)
- Verlässlichkeit
- 17,5 Wochenstunden od. geringfügig
- Entlohnung lt. KV/SWÖ

KONTAKT

Perchtoldsdorfer Hilfsservice
„Essen auf Rädern“
01 / 866 83 – 422



Statik | Gutachten | Planung

Rudisch Ziviltechniker GmbH

www.zt-rudisch.at
Alfred-Feierfeil-Straße 3
2380 Perchtoldsdorf



Mitglied der
Kammer der ZiviltechnikerInnen |
Architektinnen und IngenieurInnen
Wien, Niederösterreich, Burgenland

Autohaus Laimer

www.auto-laimer.at

Liezen-Perchtoldsdorf



Liezen 03612 23580
Perchtoldsdorf 01 8655090













Ihr Immobilienmakler direkt im Ort!

Christoph Chromecek ist seit mehr als 35 Jahren der Spezialist in Sachen Immobilienvermittlung in Perchtoldsdorf und Umgebung. Als gebürtiger Perchtoldsdorfer kennt er nicht nur unsere Gegend bestens, sondern vor allem auch die Wünsche und Vorstellungen von Käufer und Verkäufer, Mieter und Vermieter.

„Aufgrund der zentralen Lage direkt im Ort, in der Wiener Gasse 11, bekommen wir täglich zahlreiche Anfragen von Kunden, die auf der Suche nach ihrem neuen Zuhause sind“, sagt Chromecek.

Immobilie verkaufen oder vermieten

Christoph Chromecek beweist seit vielen Jahren Verlässlichkeit, Diskretion und vor allem einen nahezu 100-prozentigen Erfolg bei den ihm zur Vermittlung übertragenen Immobilien. Eine ehrliche Einschätzung, Transparenz in der Abwicklung und professionelle Stärke bei den Abschlussgesprächen sind seine Erfolgsgeheimnisse. Es erwarten Sie ein unverbindlicher Ersttermin samt Verkehrswertschätzung Ihrer Immobilie, individuelle und kostenlose Beratung, Feiertags- und Wochenendtermine sowie ständig neue Vormerkkunden!

Einmal beauftragt, ist die bestmögliche Vermarktung Ihrer Immobilie auf über 50 Immobilienplattformen, in Printmedien, örtlichen Schauvitriolen und selbstverständlich auch auf der Website www.forliving.at sowie diversen Social-Media Kanälen garantiert. Aber auch jede andere speziell auf Ihre Immobilie zugeschnittene Vermarktungsstrategie ist möglich.

Ihr Insider in allen Fragen rund um Ihre Immobilie.

CHRISTOPH CHROMECEK IMMOBILIEN

CCI Immobilienentwicklung GmbH

2380 Perchtoldsdorf, Wienergasse 11, Tel: 0664 13 92 900

chromecek@forliving.at, www.forliving.at

Like us on Facebook: www.facebook.com/Immobilien.Moedling



CHRISTOPH
CHROMECEK
IMMOBILIEN

firminfo



0664 139 29 00
www.forliving.at
Wienergasse 11
2380 Perchtoldsdorf



TISCHLEREI

MÜLLER

Tischlerei Müller GmbH

Franz Veselygasse 31, 2380 Perchtoldsdorf

Telefon: +43 1 869 42 33

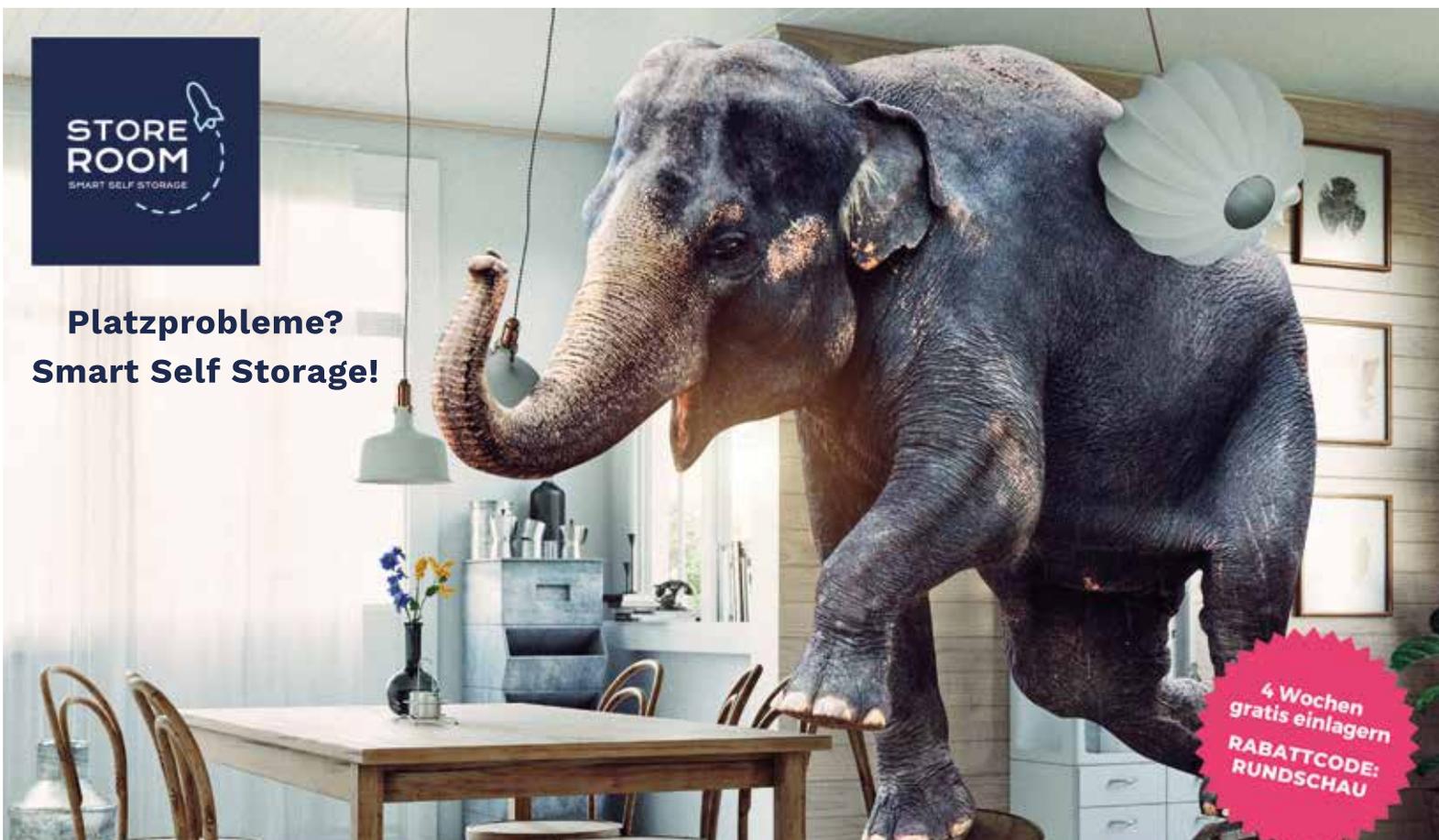
email: anfrage@tischlereimueller.at

www.tischlereimueller.at





**Platzprobleme?
Smart Self Storage!**

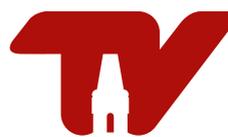


Jetzt kontaktieren: +43 800 300 880 info@storeroom.at www.storeroom.at

Elektroinstallationen Günther Kainrath

Hochstraße 32
2380 Perchtoldsdorf

Tel.: 01 / 865 79 60 E-Mail: elektro.kainrath@utanet.at
Homepage: www.elektro-kainrath.at



NEDBAL

TV SAT HIFI



Beratung
Verkauf
Installation
Service

Hochstraße 51,
2380 Perchtoldsdorf
 +43 1 869 70 20
 office@tvnedbal.at
 tvnedbal.at

OLED-TV Loewe bild v.48 dr+ jetzt auch in Bronze erhältlich

Vergangenes Jahr brachte Loewe eine neue, kompakte OLED-Größe mit 48 Zoll Bild-diagonale auf den Markt – den Loewe bild v.48. Diese Modell-Reihe wird nun mit einer exklusiven Jubiläumsedition in dem edlen Farbton Bronze gekrönt: Wie seine Schwestermodelle der Loewe bild v Serie verbindet auch der Loewe bild v.48 dr+ bronze natürliche Bildqualität und zeitloses Spitzendesign mit einer kompakten Größe zu einem wahren Loewe Design-Klassiker.



TV Nedbal
Hochstraße 51, T 01/869 70 20, office@tvnedbal.at

BESTATTUNG UNVERGESSEN

Ein schöner Abschied in Liebe

**Kostenlose Beratung für
Vorsorge & im Todesfall**

24H 050 997

Leopold Gattringer Straße 109, 2345 Brunn am Gebirge



Ballettklassen Christina Kozubek

Tanzen ist Leben

Das Tanzstudio feiert in diesem Jahr sein 40 jähriges Bestehen. Die Freude am Tanz und der Musik steht seit jeher im Vordergrund. Hier findet man ein umfangreiches Angebot verschiedenster Tanzstile und Tanzkurse für alle Alters- und Niveaustufen. Nutze die Gelegenheit, um etwas für Deinen Körper zu tun und im Schul- und Berufsalltag einen Ausgleich zu finden.

Kurse ab Herbst/Wintersemester 2023/24:

Ballett ab 6 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

Preballett ab 4 Jahren

Flamenco für Kinder ab 7 J Anf. und Fortg., jugendl. und erwachsene Fortg.

Kreativer Tanz ab 3 J mit einer erwachs. Begleitperson

Capoeira ab 4 Jahren für Anfänger

Capoeira ab 7 Jahren mit Vork.

Hip Hop ab 7 J für Anf., ab 8 J mit Vork. und für Teenies

Breakdance ab 7 Jahren

Jazz und Musical für Erwachsene

Feldenkrais – Bewusstheit durch Bewegung

Bauchtanz für alle

Common Project für Teilnehmer jeden Alters mit und ohne Vorkenntnisse. Freude an der Bewegung, Musik und gemeinsames Entwickeln einer Idee.

Unsere Lehrerinnen und Lehrer sind hochqualifiziert, und gehen auf jeden individuell ein. Unser Semester beginnt am 11. September.

Wochenendworkshops von unseren Dozenten und Gastdozenten

Anmeldung für eine unverbindliche Probestunde unter:
maar@tanzstudio-maar.com, T 01/869 33 70 oder 0699/11 40 35 31
Nähere Infos auf unserer website: www.tanzstudio-maar.com

Spielen, Bewegen und Lernen für Kinder von 0 bis 10 Jahren

klein & Groß

Freies Spielen und Bewegen, erste soziale Kontakte zu Gleichaltrigen und ein Raum für alle Fragen rund um den Einstieg ins Elternsein, gibt es im Spielraum nach Emmi Pikler für Kinder von 0-3 Jahren und ihre Eltern.

Motopädagogische Stunden sind ein Bewegungs- und Experimentierraum für Kinder von 4-7 Jahren. Im Mittelpunkt stehen Bewegung als Medium für Freude und Entwicklung, Freiräume für Gestaltung und Experimente mit unterschiedlichsten Materialien und Gegenständen wie Tüchern, Leitern, Seilen, Schwämmen oder Rollbrettern, womit Kinder ihr kreatives Potential frei ausleben dürfen. Das Miteinander der Kinder steht ebenfalls im Fokus. Jeder und (fast) alles hat seinen Platz und Meinungsverschiedenheiten finden immer eine Lösung.

Jede Menge Futter für die Sinne gibt es in den Bewegungsräumen für Sensorische Integration (SI) für Kinder von 0-10 Jahren – Bewegung als Impuls für die Förderung der Wahrnehmung und damit das Lernen. Sich gut spüren lernen, um Ruhe im Körper zu finden, ist ein Prozess in allen Kindern in den ersten Lebensjahren und dazu braucht es entsprechende Reize und Angebote.

40 Jahre



Tanzen
ist
Leben



2380 Perchtoldsdorf
Rudolf Jankostr. 24

Tel. 01 / 869 33 70
www.tanzstudio-maar.com



klein
&
Groß

Spielraum
nach Emmi Pikler

Bewegungsraum für
Sensorische Integration

Motopädagogik

Für Kinder von 0 bis 7 Jahre

klein & Groß

Mag. Claudia Rabl
Wiener Gasse 44, 2380 Perchtoldsdorf
+43 (0) 699/1060 6707 | claudia.rabl@kleingross.at

Infos &
Termine:
kleingross.at



**Ankauf
Verkauf
Reparatur**

Ankauf von Antiquitäten
und Verlassenschaften



Uhrmacher Gebrüder Haas OG

Walzengasse 2/5, 2380 Perchtoldsdorf
+43 / 699 / 10 969 307 oder +43 / 676 / 78 21 961
uhren_haas@hotmail.de

Öffnungszeiten: nach telefonischer Vereinbarung

LUST AUF AUTO? WIR KÖNNEN LIEFERN!

SOFORT
VERFÜGBAR
OHNE
WARTEZEIT



VW, AUDI, SEAT, CUPRA, ŠKODA – wir haben sie alle!



Sofort verfügbare Neuwagen & Kurzzulassungen
zu Top Konditionen – ohne Wartezeit!

GRÖSSTE AUSWAHL, BESTES ANGEBOT.

www.porschewien.at



Logopädie Claudia Kölbl, BSc

Die Spezialistinnen für Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schlucktherapie

Im Zentrum von Perchtoldsdorf befindet sich unsere Praxis „Logopädie Claudia Kölbl“. Wir vier Logopädinnen – Claudia Kölbl-Hartmann, BSc, Anna Tahnee Lehner, BSc, Theresia Weidmann und Laura Jung, BSc – bieten logopädische Therapie und Beratung für Kinder und Erwachsene an. Zusätzlich sind wir spezialisiert auf Menschen mit besonderen Bedürfnissen.

Kinder und Logopädie

Sprache ist eine bedeutende Grundlage für das Lernen, den Aufbau von Beziehungen und die emotionale Entwicklung eines Kindes. Bereits ab dem 2. Lebensjahr kann eine logopädische Therapie sinnvoll sein.

Neben Sprach- und Artikulationstherapie sind weitere Behandlungsbereiche u.a. myofunktionelle Therapie, Stottern, Lese- und Rechtschreibschwächen sowie Stimmtherapie.

Erwachsene und Logopädie

Im Erwachsenenalter kann es durch verschiedene Auslöser zu Sprach-, Sprech-, Stimm- oder Schluckstörungen kommen.

Sprachtherapie wird angewendet, wenn das Sprechen, Lesen und/oder Schreiben beeinträchtigt ist. Bei undeutlicher Aussprache wird die Sprechtherapie angewendet. Stimmtherapie hilft, eine klare und kräftige Stimme wiederzuerlangen. Bei der Therapie von Schluckstörungen wird der Nahrungstransport durch individuell abgestimmte Methoden wieder ermöglicht. Die Therapie von Gesichtslähmungen ist eine weitere logopädische Aufgabe. Wir nehmen uns Zeit für Sie und beraten Sie gerne! Wir bieten Hausbesuche in den Bezirken Mödling und Wien 8, 9 und 23 an. In den Räumlichkeiten der Praxis sind auch Psychologie und Psychotherapie vertreten.

Logopädie Claudia Kölbl, BSc;

2380 Perchtoldsdorf, Brunner Gasse 1-9/2/3

Telefon: 0699/1927 1634 | Email: mail@logopaedie-koelbl.at |

Web: www.logopaedie-koelbl.at



Ihr findet uns ab Juli
an unserer neuen
Adresse im IZ NÖ –
Süd,
Straße 9 Obj. M30
2353 Guntramsdorf

Wir
ziehen
um



()
BESTATTUNG
MÖDLING

Begleitung in Würde

0 - 24 h | 365 Tage | 02236/485 83



Perchtoldsdorf | Friedhofgasse 7-9
Mödling | Badstraße 6
Brunn am Gebirge | Kirchengasse 12
Kaltenleutgeben | Ortsfriedhof

Ihre persönliche Bestattungsvorsorge

Persönliches und unverbindliches
Beratungsgespräch

Maßgeschneiderte Lösung
basierend auf Ihren Wünschen

Bestattung Mödling -
Ihr seriöser Partner für die
Bestattungsvorsorge

www.bestattung-moedling.at

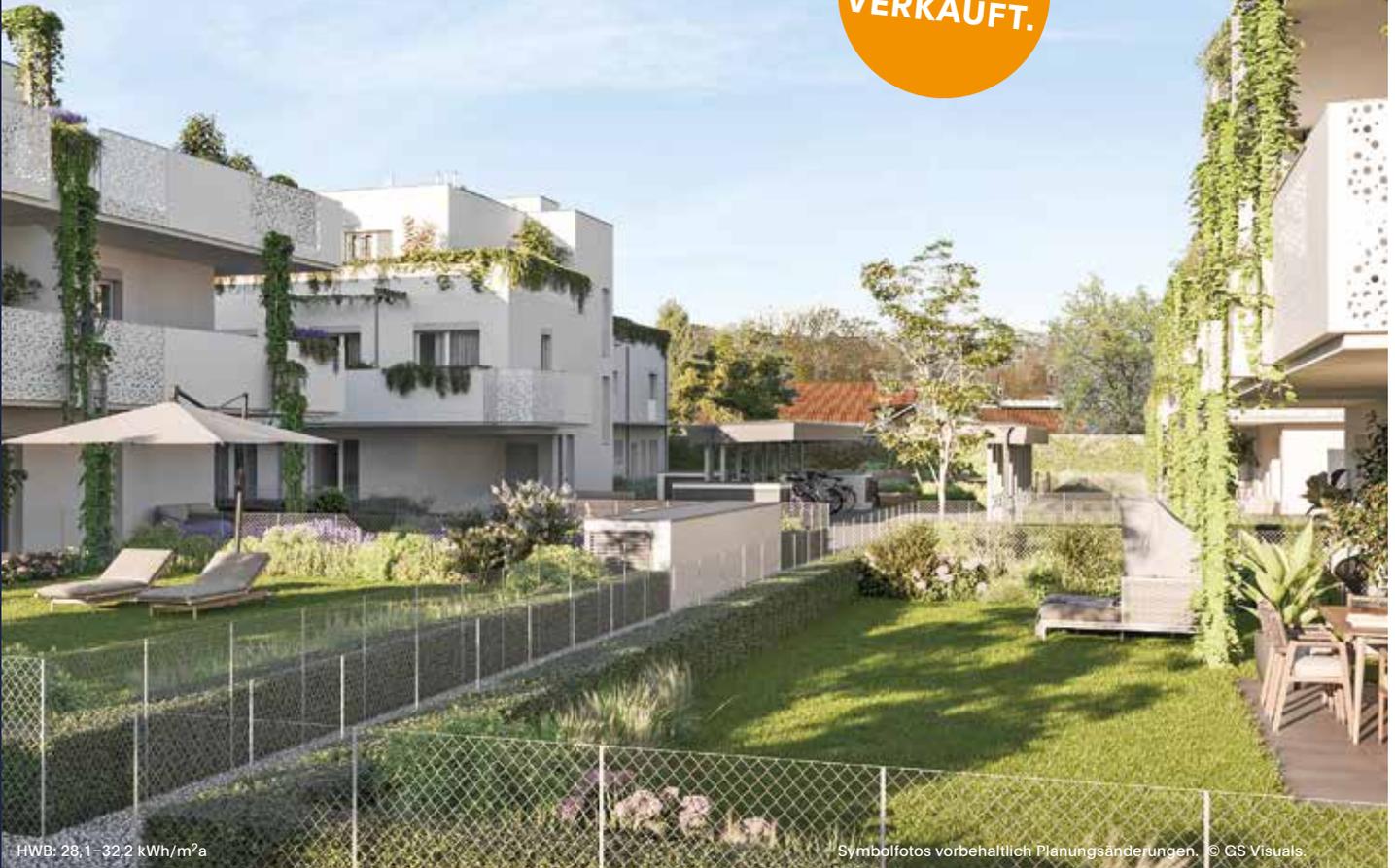


RIEDERGARTEN
IMMOBILIEN



THE VINEYARD
MARIA ENZERSDORF

**45 %
VERKAUFT.**



HWB: 28,1–32,2 kWh/m²a

Symbolfotos vorbehaltlich Planungsänderungen. © GS Visuals.

firminfo

Erlesenes Wohnen in Maria Enzersdorf. **87 Eigentumswohnungen von ca. 32 m² bis ca. 119 m².**

- Große Balkone und Terrassen.
- Autofreie Grün- und Ruhelage mitten in Weingärten.
- Klimatisiert oder für Klimatisierung vorbereitet.
- Hohe Bauqualität.
- Fertigstellung 2024.



DI Bianca Berger
Bereichsleitung Verkauf
berger@riedergarten.at



+43 (0) 676 84 50 30 410



riedergarten.at

Wir gratulieren

Geboren wurden

Ferdinand Böhm, 5.5. – Carolin Pindur, 9.3. – Fabio Camondo-Santos, 9.3. – Nora Singer, 19.5. – Mathilda Helene Gidl, 4.5. – Lina Tunç, 8.4. – Leona Hayley Rumpel, 15.5. – Jenna Al Taha, 26.5. – Alexander Leandro Djurić, 7.6. – Alexander Pascher, 10.6.

Älter als 95

Dr.med. Hilde Wagner (99), 10.08. – Hertha Tussetschlager (96), 02.09.

90. Geburtstag

Dr. Dipl.-Kfm. Rudolf Glass, 04.08. – Erhard Schmidl, 15.08. – Eugeniusz Malkowski, 19.08. – Herlinde Ludwig, 25.08. – Erna Wolf, 03.09. – Ottilie Bugnyar 10.09.

85. Geburtstag

Roland Köberle, 02.08. – Jutta Scholz, 07.08. – Susanne Ridder, 10.08. – Sieglinde Lesny, 16.08. – Adolf Schindler, 17.08. – Anna Fellner, 18.08. – Erika Rabl, 18.08. – Ernst Cigler, 20.08. – Alfred Schmutzer, 21.08. – Marlene Weber, 26.08. – Johann Springer, 27.08. – Gerhard Held, 01.09. – Christine Klapper, 01.09. – Anneliese Morris, 13.09. – Margarete Sabor, 18.09. – Ingeborg Hummel, 22.09. – Alexander Distl, 23.09. – Helga Schaller, 29.09.

80. Geburtstag

Dipl.-Ing. Alexander Meeraus, 05.08. – Dipl.-Ing. Günter Lenhart, 07.08. – Ing. Reinhard Model 07.08. – Dagmar Eveline Schweiger, 08.08. – Hermann Huber, 14.08. – Helga Tepper, 17.08. – Marianne Hitzler, 21.08. – Doris Widdek, 22.08. – Henrike Wachtl, 23.08. – Berta Rothensteiner, 26.08. – Hedwig Kögl, 28.08. – Rudolf Sabor, 28.08. – Gerhard Buchleitner, 30.08. – Angela Pöschl, 03.09. – Gerhard Kazalek, 04.09. – Helmut Ernst Schager, 05.09. – Eleonore Johanna Schmutzer, 07.09. – Zlativoje Prokić, 08.09. – Erna Tlaskal, 16.09. – Harald Jelinek, 17.09. – Günther Stadelmaier, 17.09. – Eva Fritz, 19.09. – Monika Schuh, 20.09. – Claudia Angela Franziska Zsurek, 20.09. – Gerda Swaton, 21.09. – Anneliese Frank, 23.09. – Renate Wohanka, 23.09. – Waltraud Braun, 24.09. – Christine Wutzl, 24.09. – Waltraud Schulz, 26.09. – Rita Gebhard, 28.09. – Dipl.-Ing. Dieter Schilde, 29.09. – Dr. Georg Maximilian Wissgott, 29.09. – Günter Geisler, 30.09. – Waltraud Pinter, 30.09.

Diamantene Hochzeit

Ilona und Josef Nigl, 02.08. – Inge und Franz Reith, 02.08. – Erika und Richard Blach, 03.08. – Waltraud und Ing. Herbert Wilhelm Roniger, 14.08. – Friederike und Ing. Heinz Raunig, 16.08. – Renate und Rudolf Frühwald, 17.08. – Gertraude und Rudolf Bursa, 22.08. – Margarethe und Günther Leopold Fleihaus, 23.08. – Helga und Johann Kirchstorfer, 24.08. – Elfriede und Heinz Karl Müller, 13.09. – Helga und Otto Gussenbauer, 20.9. – Marianne und Norbert Litla, 21.9.

Goldene Hochzeit

Brigitte und Dr. Gerhart Mizner, 03.08. – Mag. Gertraud und Tetsuo Muraoka 16.08. – Hildegard Maria und Richard Johann Hutter, 23.08. – Erna und Gerd Felix Karl Josef Daxer, 31.08. – Dr. Heidelinde und Dr. Robert Dudczak, 31.08. – Renate Katharina und Ing. Johann Kainer, 08.09. – Elfriede und Eugen Mühlvenzl, 08.09. – Subhija und Karl Heinz Eckl, 28.09.

PPZ – Pädagogisch-Psychologisches Zentrum

geförderte Familienberatungsstelle
ppz@inode.at

www.ppz-perchtoldsdorf.at

// Beratung für Einzelne, Paare und Familien

// Beratung für Kinder und Jugendliche

// Beratung in allen Lebenslagen

// Rechtsberatung

Perchtoldsdorf, Höhenstraße 15

T 01/869 70 80 – telefonische

Voranmeldung erbeten

Unser Beileid

Verstorben sind

Herta Höller (95), 1.5. – Maria Haider (77), 9.5. – Ing. Josef Sidl (83), 15.5. – Günter Schindler (51), 12.5. – Erika Schmied (94), 17.5. – Wilfried Mandahus (74), 21.5. – Thomas Just (41), 23.5. – Josef Bracher (82), 30.5. – Friedrich Ruthofer (88), 26.5. – Ljubica Cäsar (74), 30.5. – Franz Buhl (78), 30.5. – Brigitte Rendl (72), 8.6. – Viktor Kirian (63), 23.5. – Friederike Hajak (95), 18.6. – Gertrud Prüller (76), 17.6. – Ingeborg Pollak (84), 15.6. – Josef Drexler (72), 22.6. – Paula Gessner (95), 19.6. – Hermine Klein (90), 19.6. – Gertraude Harrand (79), 22.6. – Hedwig Udolf (98), 2.6. – Christel Urban (78), 30.6.

Apothekendienst

01.08.	9	11.08.	9	21.08.	9	31.08.	9	10.09.	9	20.09.	9
02.08.	10	12.08.	10	22.08.	10	01.09.	10	11.09.	10	21.09.	10
03.08.	1	13.08.	1	23.08.	1	02.09.	1	12.09.	1	22.09.	1
04.08.	2	14.08.	2	24.08.	2	03.09.	2	13.09.	2	23.09.	2
05.08.	3	15.08.	3	25.08.	3	04.09.	3	14.09.	3	24.09.	3
06.08.	4	16.08.	4	26.08.	4	05.09.	4	15.09.	4	25.09.	4
07.08.	5	17.08.	5	27.08.	5	06.09.	5	16.09.	5	26.09.	5
08.08.	6	18.08.	6	28.08.	6	07.09.	6	17.09.	6	27.09.	6
09.08.	7	19.08.	7	29.08.	7	08.09.	7	18.09.	7	28.09.	7
10.08.	8	20.08.	8	30.08.	8	09.09.	8	19.09.	8	29.09.	8

Gruppe 1 Mödling, Mag.pharm. Hans Roth, Freiheitsplatz 6, T 02236/242 90
Vösendorf, City-Süd Apotheke, SCS Kaufhaus A Shop 9 + 11, T 01/699 98 97

Gruppe 2 Vösendorf, SCS-Apotheke, SCS-Galerie 310, T 01/699 98 97
Mödling, Salvator-Apotheke, Wiener Straße 2, T 02236/221 26

Gruppe 3 Breitenfurt, Wienerwald Apotheke, Hauptstraße 151-153, T 02239/31 21
Hinterbrühl, Zur heiligen Dreifaltigkeit, Hauptstr. 28, T 02236/262 58
Guntramsdorf, Ap. zum Eichkogel, Veltlinerstr. 4-6, T 02236/50 66 00

Gruppe 4 Perchtoldsdorf, Ap. im Kräutergarten, Plättenstr. 7-9, T 01/867 12 34
Mödling, Georg-Apotheke, Badstraße 49, T 02236/241 39

Gruppe 5 Brunn/Geb., Ma. Heil der Kranken, Enzersdorfer Str. 14, T 02236/327 51
Biedermansdorf, Feld-Apotheke, S. Marcus-Str. 16 b, T 02236/71 01 71

Gruppe 6 M. Enzersdorf-Südost, Südost-Ap., Südostzentrum 2, T 02236/424 89
Laxenburg, Marien-Apotheke, Schloßplatz 10, T 02236/712 04

Gruppe 7 Wr. Neudorf, Central-Apotheke, Bahnstraße 2, T 02236/441 21
Perchtoldsdorf, Zum Heiligen Augustin, Marktplatz 12, T 01/869 02 95

Gruppe 8 Brunn/Geb., Drei Löwen Apotheke, Wiener Straße 98, T 02236/31 24 45
Wr. Neudorf, Wieneu, IZ-NÖ-Süd, Zentr. B11, Str. 3, Obj. 74, T 02236/660 426

Gruppe 9 Perchtoldsdorf, Marien-Apotheke, Seb.-Kneipp-G. 5-7, T 01/869 41 63
Mödling, Alte Stadtapotheke, Kaiserin Elisabeth-Str. 17, T 02236/222 43

Gruppe 10 Kaltenleutgeben, Quellen-Apotheke, Hauptstraße 67, T 02238/712 28
Vösendorf, Amandus-Apotheke, Ortsstraße 101-103, T 01/699 13 88
M. Enzersdorf, Bären-Apotheke, Kaiserin Elisabeth-Str. 1-3, T 02236/30 41 80
Guntramsdorf, Zum heiligen Jakob, Hauptstraße 18a, T 02236/534 72

**Auskunft über die Nacht- und Wochenenddienste: Apothekennotdienst
Hotline T 1455 (01/1455).**

Ärztendienst

Wir verweisen auf den Notruf T 02236/141 bzw. die Seite der NÖ Ärztekammer <https://cms.arztnoe.at>. Unter dieser Nummer erhalten Sie auch Informationen zum Wochentags-Nachtbereitschaftsdienst sowie dem Wochenend-Bereitschaftsdienst der Zahnärzte.

Bei Lebensgefahr ist unbedingt die Nummer 02236/144 (Rettung) anzurufen, die eine sofortige Überstellung ins Spital bzw. das Ausfahren des Notarztwagens veranlasst.

Impressum

Medieninhaberin: Marktgemeinde Perchtoldsdorf; Herausgeberin: Bürgermeisterin Andrea Kö; Redaktion: PhDr. Dr. Gregor Gatscher-Riedl, MPA, Alexandra Kittinger, MAS und Mag. Barbara Simsa, 2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 11, Mail: rundschau@perchtoldsdorf.at; Verleger: Marktgemeinde Perchtoldsdorf, 2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 11; Anzeigenleitung und Public Relations: Mag. Barbara Seidl-Klein, office@seidl-klein.at, T 0664/16 00 207; Fotos: Ing. Walter Paminger. Alle Rechte vorbehalten. Lektorat: Barbara Lampel; Layout: markus @ brocca - net; Druck: Druckerei Atlas, 2203 Großlebersdorf, www.atlasdruck.at; für unverlangt eingesendete Manuskripte und Bilder keine Gewähr. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten

RAIFFEISEN BABY BOX GEFÜLLT MIT GESCHENKEN & GUTSCHEINEN

Wir, die Bank in deinem Ort, beraten deine Eltern gerne, wie sie für dich am besten vorsorgen können. Kommt in unsere Bankstelle und holt euch eure Baby Box mit netten Geschenken sowie Gutscheinen regionaler Unternehmen anlässlich deiner Geburt. Zusätzlich gibt es einen Gutschein im Wert von EUR 30,- für ein Sumsi-Konto, einen Bausparvertrag und ein weiteres Vorsorgeprodukt.

Wir freuen uns auf deinen Besuch und wünschen nochmals alles Gute!

www.rrb-moedling.at



www.facebook.com/rbmoedling



www.instagram.com/raiffeisenregionalbankmoedling





**TIERKLINIK
AM SONNBERG**

Dr. Petra und Dr. Josef Fischer
Hochstraße 93, 2380 Perchtoldsdorf
T 01/865 77 61
24h Notruf: 0699 / 108 55 771
www.tierklinik-sonnberg.at



Der neue Sachkundenachweis

Seit 1. Juni 2023 gilt in Niederösterreich eine Bestimmung, die Hundehalter zum Nachweis ihrer Sachkunde verpflichtet.

Vor 1. Juni bestehende Hundehaltungen sind davon nur dann betroffen, wenn es sich um Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential unter 8 Lebensjahren handelt. Angehende Hundehalter müssen einen Kurs belegen, der in einem dreistündigen Vortrag notwendiges Wissen vermittelt. Eine Stunde davon tierärztliches Wissen, zwei zur Hundehaltung selbst. Hundehaltungen sind, mit Aus-

nahmen, jetzt auf fünf Tiere begrenzt. Von gefährlichen Hunden dürfen nur zwei gehalten werden. Für bestimmte Rassen ist ein erweiterter Kurs vorgeschrieben. Am 2.9. findet von 14.00-17.00 Uhr im Gemeindesaal Gießhübl, Perlhofgasse 2b, wieder ein solcher Kurs statt.

Anmeldungen sind dazu unter der Homepageadresse <https://www.martinruetter.com/moedling/ueber-uns/mag-fh-lenka-schlagler/> oder bei Lenka: 0664/111 44 68 oder Walter: 0650/215 40 11 täglich von 8.00-20.00 Uhr möglich.

TORE + ZÄUNE

vom SPEZIALISTEN aus ÖSTERREICH

Rostfrei
aus
Aluminium



MIT FUNKANTRIEB

MIT GRATIS-AUSMESS-SERVICE + FACHBERATUNG!

Mewald
TORE + SERVICE

Industriestr. 2
2486 Pottendorf

02623 72 225-112
verkauf@mewald.at



Garagentore nach Maß zum Diskontpreis: garagentor-shop.at

Zeit für eine Veränderung?



Wir bieten Ihnen **Fullservice** rund um Ihren Heizöltank - von Reinigungen über Überprüfungen und Sanierungen bis hin zur fachgerechten Demontage. **Mit echter Sorglos-Garantie!**

Raus aus dem Öl? Be safe, not sorry! Als **befähigte** Profis sorgen wir für die rechtssichere Stilllegung Ihrer Anlage - Ölschlamm-Entsorgung, Rückbau und ordnungsgemäße Abmeldung inklusive - und schaffen Platz für neue Ideen!

Umstieg auf eine Pelletsheizung oder Wärmepumpe plus Photovoltaikanlage? Wir adaptieren Ihren Öllagerraum zum Pellets-Lagerraum und tauschen auch gerne die alte Ölheizung gegen neue Alternativen!

Mit Sicherheit die richtige Lösung ...

+43 1 609 21 22

LTH
TECHNIK

LTH Tank- und Haustechnik GmbH, 1230 Wien, office@lth.at www.lth.at



Scanto repariert **JEDEN** Dachschaden!

Ob Flach- oder Steildach - Beratung und Angebot sind bei uns **KOSTENLOS!**

SCANTO
DACHSANIERUNG

Tor Hedberg und sein Team erfahrener Techniker beraten Sie gerne:
Hedberg GesmbH
+43 (0)1/865 38 50
office@scanto.at



Perchtoldsdorf ist mit **kabelplus** schon jetzt bestens gerüstet für Glasfaser-Speed

Rund 90 % der Perchtoldsdorfer*innen haben bereits Zugang zum schnellen Breitbandnetz mit Glasfaser-Speed der **kabelplus. Mit dem **kabelplus** Highspeed-Multimedia-Netz verfügen Sie schon jetzt über eine zukunftssichere und wertsteigernde Infrastrukturanbindung.**

Rund 90 % der Haushalte und Betriebe in Perchtoldsdorf haben bereits Zugang zum schnellen und stabilen Breitbandinternet mit Geschwindigkeiten von bis zu 1.000 Mbit/s Download. Dazu kommt hochauflösendes Kabelfernsehen – inklusive der TV-Streamingplattform von **kabelplus**. Nutzen Sie Ihren bestehenden Anschluss wie gewohnt, einfach und bequem, ohne bauliche Veränderungen (Grabungs- und Verlegearbeiten), ohne Installation zusätzlicher Hardware, ohne Austausch Ihres Routers und Neukonfiguration Ihrer Endgeräte.

Das Basisnetz wird durch Glasfaserleitungen gespeist. Wo möglich, verlegt **kabelplus** die Glasfaser direkt in Ihre Wohnung/Haus/Büro

(FTTH – Fiber-To-The-Home). „Mit einem Multimedia-Anschluss von **kabelplus** ist Ihre Immobilie top ausgestattet und für die digitale Zukunft bestens gerüstet – nachhaltige Wertsteigerung inbegriffen“, so Wolfgang Schäffer, Geschäftsführer von **kabelplus**.

kabelplus ist in Perchtoldsdorf als Highspeed-Breitband-Anbieter der ersten Stunde bekannt und versorgt Niederösterreich und das Burgenland mit Multimedia-Services. Das leistungsstarke Netz der **kabelplus** bietet Kabelfernsehen in gestochen scharfer Qualität. Mithilfe modernster Glasfaser-Basistechnologie ist die Internetversorgung mit bis zu 1.000 Mbit/s stabil und GIGAschnell. Seit 2019 bietet **kabelplus** auch Mobilfunkprodukte an.

Wir sind gerne für Sie da!

☎ **0800 800 514**

✉ **office@kabelplus.co.at**

Wir beraten Sie auch gerne persönlich in einem unserer Service Center!



Breitband-Testsieger
in Niederösterreich*

kabelplus
alles im plus

Internet, TV + mehr

Ihr persönlicher Ansprechpartner in Perchtoldsdorf ist gerne für Sie da!



Rene Soyka
rene.soyka@kabelplus.co.at
+43 676 810 33794



* laut „PC Magazin“, Ausgabe 09/2022